

TRADER

WORK HARD - PLAY HARD

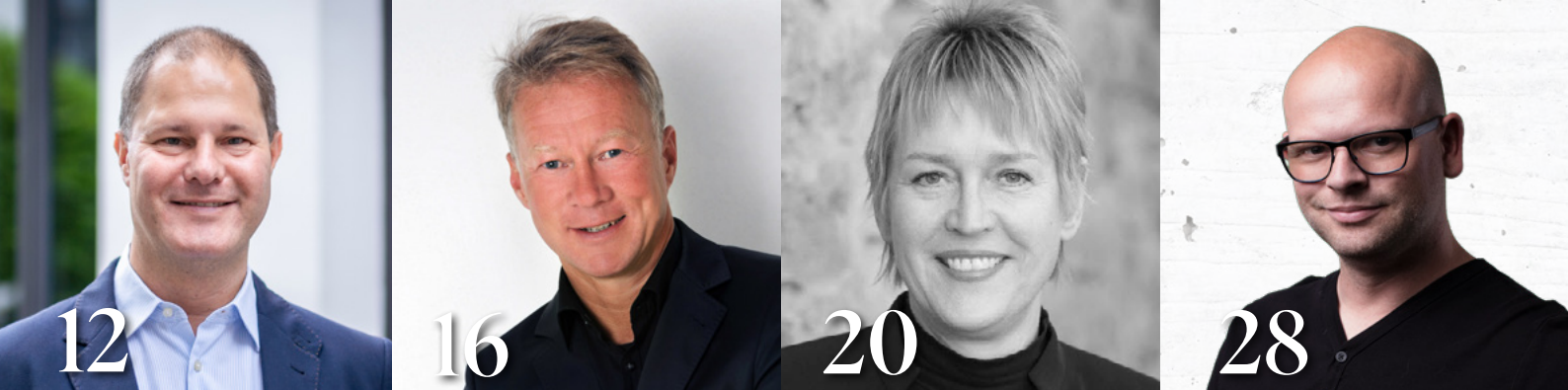
ULRICH MÜLLER
WARUM
AUCH TRADER
INVESTIEREN
SOLLTEN

DIE

„POCKET PIVOT“
TRADINGSTRATEGIE

EINE WEITERENTWICKLUNG DER
WILLIAM O'NEIL TRADINGMETHODE





INHALT

WORK HARD

COVERSTORY	
Die „Pocket Pivot“ Tradingstrategie	06
ULRICH MÜLLER	
Warum Trader auch investieren sollten	12
CARSTEN UMLAND	
Aktienhandel im US-Wahljahr	16
KARIN ROLLER	
Kurszielbestimmung mit Fibonacci	20
MARKUS KLEBE	
In 7 einfachen Schritten zum Trading-Erfolg.....	28
MARTIN UTSCHNEIDER	
Warum der Ichimoku Kinko Hyo immer mehr an Beachtung gewinnt.....	32

PLAY HARD

DIE TOP 15 SEHENSWÜRDIGKEITEN RIO DE JANEIRO	
Die bekannteste Großstadt des südamerikanischen Kontinents	36
TOM FORD PARFÜMS	
Das olfaktorische Statussymbol	68
DIE ADLER LODGEALPE IN DEN DOLOMITEN	
Dein Premiumurlaub in den schönsten Bergen der Welt.....	74
LUXUSREISE MALIBU	
Atemberaubendes Paradies für einen luxuriösen Tagesausflug.....	82
THE MACALLAN WHISKY	
Ruf als Produzent des besten Single Malt Whiskys weltweit.....	88
VACHERON CONSTANTIN	
Perfekte Balance zwischen Tradition und Innovation	94



TRADER WP

WORK HARD

IMAGE: IPOBBA - ADOBE.STOCK

DIESER TEIL ZEIGT DIE
WEGE ZUM ERFOLG.



Die Erfinder der Pocket Pivot Strategie sind Dr. Chris Kacher und Gil Morales. Sie haben die Strategie ausführlich in ihrem Buch “In the trading cockpit with the O’Neil Disciples” erklärt. Beide arbeiteten im Laufe ihrer Karrieren als Portfolio Manager von William O’Neil und sind Bestseller-Autoren.

DIE „POCKET PIVOT“ TRADINGSTRATEGIE

Eine Weiterentwicklung der William O’Neil Tradingmethode

Dr. Kacher schloss seinen Bachelor der Chemie an der University of California in Berkeley ab. Danach promovierte er in Kernphysik. Hier war er Mitentdecker des Elements 110 im Periodensystem der Elemente. Im Jahr 1995 verschlug es Dr. Kacher an die Aktienmärkte, als er einen der ersten internetbasierten Aktienberatungsdienste gründete. Von 1996 bis 2001 war Dr. Kacher für William O’Neil + Company tätig (u. a. als Chef-Research-Analyst und Portfolio Manager). Im Zeitraum 1996 bis 2002 erzielte Dr. Kacher auf seinem Privatkonto eine Gesamtrendite von über 18.000 %, bestätigt durch KPMG. Während seiner Zeit bei William O’Neil lernte er Gil Morales kennen, der ebenfalls als Portfolio Manager dort arbeitete.

Gil Morales studierte an der renommierten Stanford University und erhielt dort seinen Bachelor in Wirtschaftswissenschaften. Nach einigen Jahren an der Börse, in denen er u. a. für Merrill Lynch tätig war, wurde er im Jahr 1997 von William O’Neil rekrutiert, für den er bis 2005 arbeitete. Im Zeitraum von 1998 bis 2005 erzielte Morales auf seinem Privatkonto eine Gesamtrendite von 10.904 % (offiziell geprüft). Außerdem war Morales gemeinsam mit William O’Neil Autor eines Buches über Leerverkäufe mit dem Titel „How to Make Money Selling Stocks Short“, das 2004 veröffentlicht wurde.

„POCKET PIVOT“ STRATEGIE

Die sogenannte „Pocket Pivot“ Strategie resultiert aus der frustrierenden Seitwärtsphase der Aktienmärkte Mitte der 2000 Jahre. Hierfür untersuchten die Autoren mehrere Jahre lang Hunderte von Charts und analysierten tausende von Trades, um herauszufinden, wie sie die Ergebnisse, die sie mit der O’Neils-Tradingmethode erzielt hatten, noch verbessern könnten.

Das Ergebnis war eine Reihe überzeugender Trading-Techniken zur frühzeitigen Erkennung von Aktien-Breakouts innerhalb der Base, und um möglichst lange in einem Trade zu bleiben, damit die Gewinne maximiert werden können. Die Pocket Pivot Strategie stellt eine dieser Techniken dar.

Ein Pocket Pivot Kaufpunkt entsteht, wenn die folgenden Haupteigenschaften erfüllt sind:

- Die Aktie steigt und löst sich von ihrem gleitenden 10- und/oder 50-Tagedurchschnitt nach oben.
- Hierbei ist das Handelsvolumen das wesentliche Merkmal. Denn es steht für Kaufinteresse von Institutionen. Das Handelsvolumen muss am Tag des Pocket Pivots höher sein als an jedem negativen Tag („down day“) der letzten zehn Handelstage. In anderen Worten, wenn eine Aktie in den letzten zehn Handelstagen im roten Bereich geschlossen hat, dann muss das Volumen an diesem Tag niedriger sein als am Tag des Pocket Pivots.

In der folgenden Graphik sehen wir zwei Pocket Pivots. Die blaue Linie entspricht dem gleitenden 10 Tagedurchschnitt und die gelbe Linie dem gleitenden 50 Tagedurchschnitt.

Bei den Pfeilen (1) erkennt man, dass die Aktie es wieder über den 10 Tagedurchschnitt geschafft hat und ganz knapp darüber schloss. Gleichzeitig sehen wir einen Volumenanstieg. Das Volumen ist höher als das Volumen eines „down days“ in den letzten zehn Handelstagen. Man kann also in diesem Tag die Position eröffnen.

Am Folgetag bei den Pfeilen (2) sehen wir einen beachtlichen Volumenanstieg. Das Volumen ist höher als das Volumen eines „down days“ in den letzten zehn Handelstagen. Die Aktie kann sich vom der 10 Tagedurchschnitt nach oben lösen. Außerdem bricht die Aktie auf ein neues 52 Wochenhoch aus, welches gleichzeitig dem Allzeithoch entspricht. An diesem Tag kann eine weitere Position gekauft werden.



Neben den oben genannten Haupteigenschaften der Pocket Pivot Strategie benennen Dr. Kacher und Morales noch weitere wichtige Merkmale.

Ein Pocket Pivot bietet einen potenziellen frühen Einstieg oder einen geeigneten Ergänzungskauf, wenn man Positionen in führenden Aktien eröffnen und/oder ausbauen möchte (siehe obige Graphik).

Mehrere Pocket Pivot Tage hintereinander sind keine Seltenheit. Wichtig ist, dass die Aktie nicht „extended“ ist vom gleitenden 10- und/oder 50-Tagedurchschnitt. In diesem Kontext ist der der sog. „continuation pocket pivot“ Kauf zu erwähnen. Hierbei handelt es sich um einen Kaufpunkt, der ein effektives Pyramidisieren von Positionen in einer führenden Aktie bietet.

Des Weiteren ist wichtig, dass der Kauf einer Aktie am Tag des Pocket Pivots erfolgt, sobald ersichtlich wird, dass die Aktie über dem notwendigen Volumen liegen wird, und dass sie sich vom 10- oder 50 Durchschnitt nach oben lösen kann.

Im Allgemeinen ist immer auf die Stärke eines Pocket Pivots zu achten. Ein Schlusskurs am Tageshoch unter hohem Volumen ist sehr bullisch. Die Autoren betonen, dass die Aktie zumindest über dem mittleren Bereich der Tageskerze schließen sollte. Falls dies nicht der Fall ist, ist es sinnvoll, den Trade zu schließen.

Wenn man eine Aktie in den ersten Handelsstunden kauft, weil das Volumen stark gestiegen ist, dann jedoch gegen Ende des Tages nachlässt, muss unbedingt geprüft werden, ob die Definition eines Pocket Pivots noch gültig. Wenn das Volumen kurz vor Tagesende unter dem Volumen eines „down day“ in den letzten zehn Tagen liegt, muss man die Aktie verkaufen.

Zusätzlich haben Dr. Kacher und Morales herausgefunden, dass Pocket Pivots die höchste Erfolgswahrscheinlichkeit innerhalb einer konstruktiven Base (cup and handle, flat base) aufweisen.

Ein Pocket Pivot verbunden mit dem Ausbruch auf ein neues 52 Wochenhoch oder auf ein Allzeithoch (siehe Beispiel oben) ist ebenfalls von einer hohen Erfolgswahrscheinlichkeit gekrönt. Wichtig ist hierbei, dass die Aktie nicht „extended“ ist.

In einem Bullenmarkt liegt die Erfolgswahrscheinlichkeit eines Pocket Pivots von CANSLIM-Aktien bei etwa 50 %, so die Autoren. Da die Pocket Pivot Strategie auf der CANSLIM-Methode von William O'Neil basiert, liegt ein Fokus auf starken Fundamentaldaten. Dies bedeutet damit auch, auf den Marktkontext (das „M“ in CANSLIM) zu achten. So ist die Erfolgswahrscheinlichkeit eines Pocket Pivots in einem Bärenmarkt eher gering. Es ist davon abzuraten, eine Aktie zu kaufen, die kürzlich einen starken Rücksetzer hatte. Dies gilt selbst dann, wenn sie wieder den 50 Tagedurchschnitt eingenommen hat. Die Wahrscheinlichkeit eines erfolgreichen Pocket Pivots ist aufgrund des Übergangsangebots gering. Mehrere Pocket Pivots hintereinander ohne großen Kursanstieg nach oben sind ein Zeichen von Schwäche. Dr. Kacher und Morales raten in so einem Fall, die Aktie zu verkaufen.

Es bietet sich an, eine Aktie nach einem Pocket-Pivot zu verkaufen, wenn sie nach dem Kauf ein bis zwei Wochen lang keine Bewegung nach oben zeigt

Dr. Kacher und Moralen verwenden den gleitenden 10- und 50-Tagedurchschnitt als Verkaufsebene (also nicht die 20-25 %-Gewinnregel von William O'Neil). So haben sie herausgefunden, dass Aktien diesen beiden Durchschnitten am besten „gehörchen“. Damit meinen sie, dass Aktien die Tendenz haben, zum 10- oder 50 Tagedurchschnitt zurückkommen und dann von diesen nach oben drehen.

In diesem Kontext haben sie die „Sieben-Wochen-Regel“ als Verkaufssignal entwickelt:

- Eine Aktie neigt dazu, entweder dem -10 oder dem 50 Durchschnitt zu „gehörchen“ (wie bereits erwähnt)
- Wenn eine Aktie nach dem Kauf mindestens sieben Wochen hintereinander über dem 10 Tagedurchschnitt schließen kann, dann sollte man die Aktie erst verkaufen, wenn sie nach Ablauf der sieben Wochen unter den 10 Tagedurchschnitt fällt.
- Wenn die Aktie innerhalb von sieben Wochen nach dem Kauf den 10 Tagedurchschnitt unterschreitet, dann sollte man den 50 Tagedurchschnitt als Verkaufsebene wählen.

POCKET PIVOTS CHARTS

In den folgenden Abbildungen soll die Pocket Pivot Idee dargestellt werden. Die blaue Linie entspricht dem gleitenden 10 Tagedurchschnitt und die gelbe Line dem gleitenden 50 Tagedurchschnitt.

Im folgenden Beispiel erkennen wir bei den Pfeilen (1) einen Pocket Pivot. So löst sich die Aktie vom 50 Tagedurchschnitt nach oben, schließt genau auf dem 10 Tagedurchschnitt, und wir sehen höheres Volumen als an einem „down day“ in den letzten zehn Handelstagen. Außerdem schafft es die Aktie nahe des Tageshochs zu schließen. Der Kauf sollte an diesem Tag erfolgen.

Bei den Pfeilen markiert mit (X) ergibt sich kein Pocket Pivot. Dies liegt an dem geringen Volumen verglichen mit dem Volumen am „down day“ fünf Tage vorher.

Bei den Pfeilen (2) haben wir einen Pocket Pivot. Die Aktie löst sich vom 10 Tagedurchschnitt nach oben, und es liegt ein höheres Volumen vor. Somit kann die Aktie an diesem Tag gekauft werden.

Nun folgen vier Pfeile mit (X), die keine Pocket Pivots darstellen. Beim ersten (X) würden Dr. Kacher und Morales von „extended“ sprechen, denn die Aktie befindet sich deutlich oberhalb ihres 10 Tagedurchschnitts. Beim zweiten (X) liegt das Volumen marginal unterhalb des Volumens des „down days“ von vier Tagen zuvor.

Bei den Pfeilen (3) sehen wir wieder einen Pocket Pivot. Die Aktie schafft es, sich leicht vom 10 Tagedurchschnitt nach oben zu lösen. Der Volumenanstieg sieht sehr gut aus.



Quelle: www.traderfox.com

Bei den Pfeilen (X) der nächsten Abbildung sehen wir das höchste Volumen verglichen mit dem Volumen eines negativen Tages während der letzten zehn Handelstage. Aber die Aktie beginnt den Tag bereits deutlich oberhalb des 10 Tagedurchschnitts. Sie ist also „extended“. Damit qualifiziert sich (X) nicht als Pocket Pivot, und die Aktie darf nach der Pocket Pivot Strategie nicht gekauft werden.

Bei den Pfeilen (1) ist ersichtlich, dass die Aktie zunächst unterhalb des 10 Tagedurchschnitts eröffnet, dann aber unter hohem Volumen beachtliche Stärke zeigt. Letztlich schafft die Aktie den Sprung über den 10 Tagedurchschnitt und schließt den Tag auch oberhalb davon ab. Dies ist ein Pocket Pivot. Der Kauf der Aktie sollte an diesem Tag erfolgen.

Bei den Pfeilen (2) kann man gut erkennen, dass sie Aktie sich vom 10 Tagedurchschnitt nach oben löst und dies mit einem Handelsvolumen, das höher ist als jedes Volumen an einem „down day“ in einem Zeitfenster der zehn vergangenen Handelstage. Dies ist ein klassischer Pocket Pivot. An diesem Tag kann ein Nachkauf erfolgen („continuation pocket pivot“).



Quellen: www.traderfox.com
Buch “In the trading cockpit with the O’Neil Disciples”

Im nächsten Beispiel sehen wir bei den Pfeilen (1), dass die Aktie sich von dem 50 Tagedurchschnitt lösen kann und direkt auf dem 10 Tagedurchschnitt schließt. Sie tut dies mit dem höchsten Volumen in den letzten zehn Handelstagen. Außerdem schließt die Aktie fast am Tageshoch. Die Aktie kann an diesem Tag gekauft werden.

Nun folgen zwei Pfeile gekennzeichnet mit (X). Hier löst sich die Aktie zwar vom 10 Tagedurchschnitt. Jedoch ist das Volumen geringer als am „down day“ vor genau zehn Handelstagen. Daher ist die Definition eines Pocket Pivot nicht erfüllt.

Bei den Pfeilen (2) haben wir wieder einen Pocket Pivot. Die Aktie löst sich vom 10 Tagedurchschnitt unter erhöhtem Volumen.



ABSCHLIESSENDE WORTE

Bei der Pocket Pivot Strategie, die auf der CANSLIM-Methode von William O’Neil aufbaut, liegt der Fokus auf dem 10 Tagedurchschnitt bzw. 50 Tagedurchschnitt sowie auf erhöhtem Volumen gegenüber dem Volumen eines „down day“ während der letzten zehn Handelstage. Mit einem Pocket Pivot bekommt man eine Indikation, wo Großanleger einsteigen. So erhält man die Möglichkeit, von einem frühzeitigen Einstieg zu profitieren, bevor die Aktie (aus einer Base) ausbricht.

Zwei Tage später kommt es zu einem Pivotal News Point, der in einem Gap Up resultierte. Dieses Gap Up, markiert mit (X), stellt keinen Pocket Pivot dar. Das Volumen ist zwar deutlich höher. Allerdings ist die Aktie sehr weit „extended“ vom 10 Tagedurchschnitt.

Bei den Pfeilen (3) sehen wir wieder einen Pocket Pivot, sodass die Aktie gekauft werden kann. Die Aktie löst sich vom 10 Tagedurchschnitt nach oben. Das Volumen ist höher als jegliches Volumen an einem „down day“ in den letzten zehn Handelstagen.

Natürlich verspricht die Pocket Pivot Strategie keine Erfolgsgarantie. Dr. Kacher und Morales haben herausgefunden, dass sie eine Erfolgswahrscheinlichkeit von ca. 50 % aufweist. In Bärenmärkten funktioniert sie eher selten.

Ich denke, dass Pocket Pivots ein weiteres Werkzeug im Arsenal eines CANSLIM-Traders darstellen.

WARUM TRADER AUCH INVESTIEREN SOLLTEN

Trader handeln in der Regel den Chart. Warum es für Trader zusätzlich Sinn machen kann, auch langfristige Investments auf Basis fundamentaler Kennzahlen in Eigenregie umzusetzen, erklärt Börsenmillionär Ulrich Müller. Außerdem: Die Vorzüge von Stillhaltergeschäften und mögliche Wege zu mehr Gelassenheit und Ruhe beim Trading.

Dienstagmorgen. Der Fünf-Minuten-Chart generiert gepaart mit den Indikatoren ein Kaufsignal. Zunächst sieht alles gut aus. Doch bevor es Mittag wird, versetzen schwache Konjunkturdaten dem Markt einen Beinahe-KO. Unser Chart sieht auf einmal gar nicht mehr bullisch aus. Wir steigen aus, begrenzen Verluste und feiern uns für unsere Konsequenz.

Haben Sie so etwas schon einmal erlebt? Meist sieht die Sache aus einer langfristigen Perspektive ganz anders aus. Wenn wir Aktien, Indizes oder andere Handelsinstrumente langfristig betrachten, erscheinen uns Signale, die eben noch dafür gesorgt haben, dass wir uns von einer Position trennen, unbedeutend. Umso deutlicher wird dieses Phänomen, wenn man nur Aktien von ausgewählten Bluechips aktiv handelt – gerade in den letzten Monaten kann dank des zugrundeliegenden Aufwärtstrends eigentlich nichts schiefgehen.

Investoren wissen mehr

Jetzt gilt es allerdings als einer der größten Kardinalfehler, eine Trading-Position nachträglich umzuwidmen und sie plötzlich als langfristiges Investment zu betrachten. Wer hat also Recht? Wie so oft liegt die Antwort irgendwo dazwischen: Es gibt auch für leidenschaftliche Trader gute Gründe, wie Investoren zu denken. Investoren setzen auf die langfristigen Chancen von Unternehmen, bewerten Geschäftsmodelle oder honorieren eine aktionärsfreundliche Dividendenpolitik. Sich davon als Trader eine Scheibe abzuschneiden, hat mir persönlich nur Vorteile gebracht.

Wer wie ein Investor denkt und das Bewerten von Aktien anhand ausgewählter, fundamentaler Qualitätskriterien regelmäßig übt, der hat diese Kriterien auch bei der Auswahl von Trading-Instrumenten im Hinterkopf. Als vor mehr als einem Jahr die Aktie von Meta noch als heißes Eisen und Wette auf das Metaverse galt, hatte ich die konsequent sprudelnden Werbeeinnahmen im Hinterkopf – das erleichterte es mir, auch volatile Phasen durchzuhalten. Inzwischen habe ich mit Meta sowohl als Trader und auch als Investor einen guten Schnitt gemacht. Sich auf die Bewertung zu fokussieren, machte sich bezahlt. Während Trader auf den Preis einer Aktie schauen, interessiert Investoren der tatsächliche Wert.

Rendite ohne Stress: Trader sollten an später denken

Auch auf der persönlichen Ebene hilft uns die langfristige Perspektive, die wir als Investoren einnehmen, weiter. Ich selbst habe schon vor Jahren für mich beschlossen, dass Daytrading bestenfalls eine kleine Säule meines langfristigen Vermögenskonzeptes ist. Die Gründe für diese Entscheidung habe ich unter anderem meiner langfristigen Perspektive zu verdanken: Schon vor Jahren stellte ich mir selbst im gesetzten Alter vor sechs Monitoren vor, wie ich fokussiert Charts beobachte, Positionen öffne, schließe und versuche, das Beste aus dem Handelstag herauszuholen. Für mich war das ein abschreckendes Szenario.

TEXT: ULRICH MÜLLER

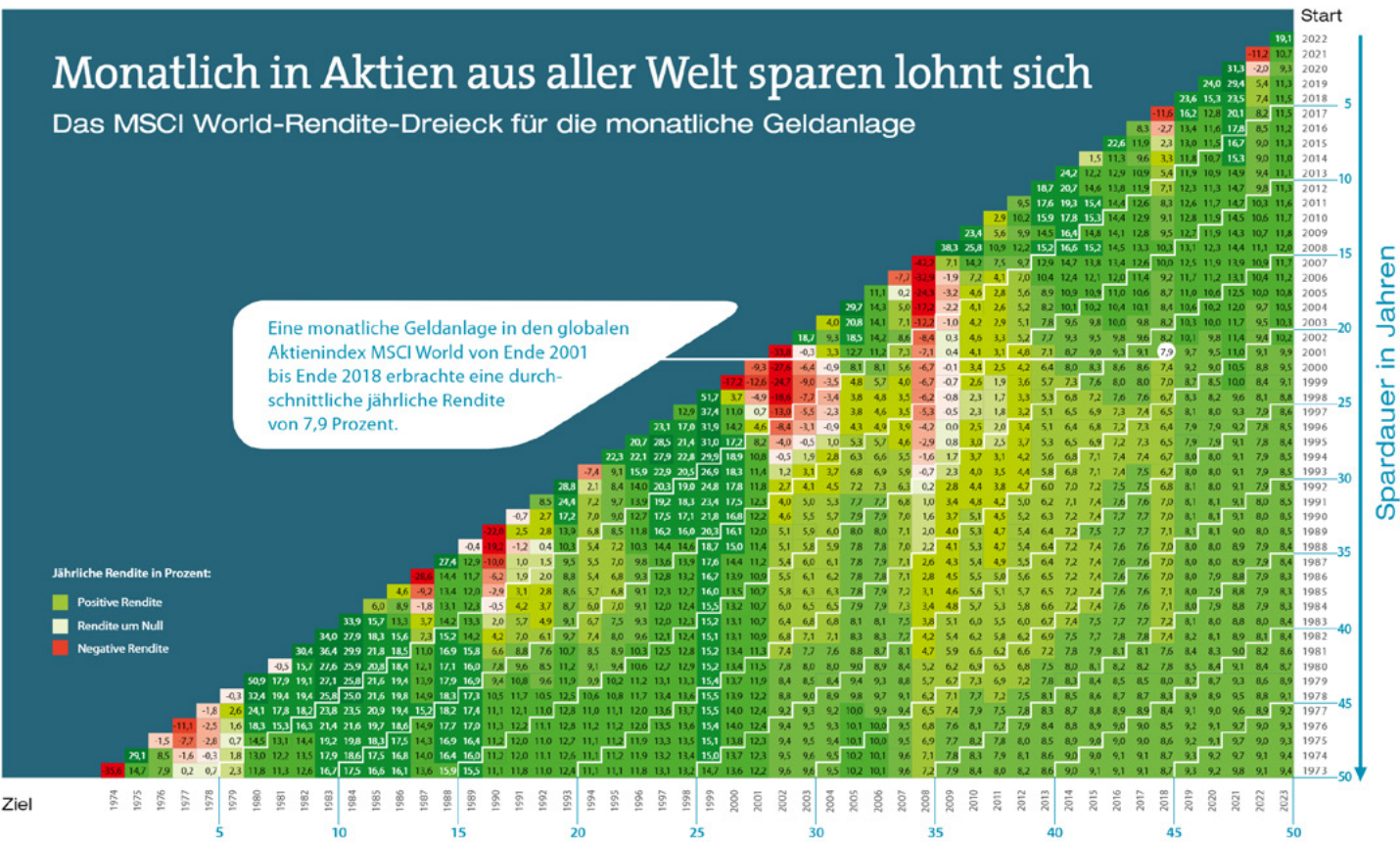
IMAGE: PORTRAIT: BENEDICT KRAUS
NATEJINDAKUM - ADOBE.STOCK



Ulrich Müller

Ulrich Müller hat fast 30 Jahre Börsenerfahrung und ist Gründer der bekannten Ulrich Müller Wealth Academy in Halstenbek bei Hamburg. Mit Gruppenseminaren und individuellen Coachings zu den Themen „Investieren mit Strategie“ und „Trader Mental Coaching“ werden Teilnehmende dazu ausgebildet, ihr Geld erfolgreich an der Börse zu investieren. Vor der Gründung der UMWA war der studierte Finanzwirt 17 Jahre als Investmentberater tätig, dabei wurden seine Anlageentscheidungen von mehr als 10.000 Investmentberatern übernommen. Über viele Jahre entwickelte er seine eigenen Analyse- und Bewertungssysteme im Bereich Aktien & Optionen, die er nun in seiner Akademie an private Anleger weitergibt. Seit Mai 2023 ist er zudem Aufsichtsratsvorsitzender einer Aktiengesellschaft.

**Sichere Bank: Gute Unternehmen haben immer Zukunft.
Wer wie ein Investor denkt, wird auch zu einem besseren Trader.
Davon ist Investment-Profi Ulrich Müller überzeugt.**



Renditedreieck MSCI WORLD Index

Verstehen Sie mich nicht falsch: Trading ist ein faszinierendes Handwerk und eröffnet uns viele Möglichkeiten. Trading ist aber auch anstrengend, strapaziert unsere Psyche und ist zumindest für mich keine Tätigkeit, auf die ich im hohen Alter angewiesen sein will. Deswegen habe ich mich schon früh zusätzlich zu aktiven Strategien aufs Investieren fokussiert. Statt kurzfristigen Stimmungen dominieren dort nämlich die ganz langfristigen Großtrends das Geschehen. Konkret meine ich die steigende Weltbevölkerung, der technologische Fortschritt und die Inflation. Wer seine langfristigen Investmententscheidungen an diesen Trends ausrichtet und sich bewusst nicht vom kurzfristigen Marktrauschen aus der Ruhe bringen lässt, wird als Investor stressfrei Erfolg haben. Gerade für Trader, die nicht wissen, ob sie ihren Job langfristig machen werden können, hat eine solche „Zweitkarriere“ als Investor nur Vorteile.

Schock für ETF-Sparer: Wiederholt sich die Seitwärtsphase der 1980er?

Mit Sicherheit werden viele Trader einen Teil ihres Vermögens ohnehin

in vermögensverwaltenden Lösungen oder ETFs geparkt haben. Es spricht auch nichts dagegen, bestimmte Aufgaben auszulagern und von anderen Profis oder dem Regelwerk von Indizes erledigen zu lassen. Investierenden Tradern entgehen dabei allerdings Lektionen, die uns nur der Markt lehrt: Auch Valueinvestoren können Fehlern unterliegen. Sogenannte Value-Fallen kommen immer wieder vor. Ein Beispiel aus meiner Vergangenheit sind etwa Aktien aus dem Energiesektor, die über Jahre trotz niedriger Bewertungen und attraktiven Dividenden nicht angesprungen sind. Auch viele Fonds hatten Aktien aus dieser Branche in den vergangenen Jahren vergleichsweise erfolglos im Portfolio – das „Learning“ haben aber letztlich nur die, die selbst als Investoren aktiv geworden sind. Solche Erfahrungen helfen dabei, bei kurzfristigen Positionen noch zuverlässiger auf diejenigen Werte zu setzen, die auch langfristig Rückenwind haben. Vom offensichtlichen Vorteil, dass man mit der Investorenbrille auf der Nase um offensichtliche Schrottaktien einen Bogen macht, einmal abgesehen.

Doch geht es mir nicht darum, Trader zu Investoren zu machen. Auch andersherum macht es Sinn, wenn sich Langfristanleger mit kurzfristigen

Strategien beschäftigen. In den 1970er- und 1980er-Jahren liefen die großen Indizes über Jahre seitwärts. Man stelle sich einmal vor, eine solche Phase wiederholt sich heute im ETF-Zeitalter – die Euphorie fast aller Aktiensparer wäre verflogen. Die drei Alternativen, wenn die Märkte langfristig nur seitwärts laufen sind entweder, als aktiver Investor eine Outperformance zu erzielen, Daytrading oder aber Stillhaltergeschäfte. Ich selbst verfolge alle drei Ansätze parallel und setze je nach Marktlage unterschiedliche Schwerpunkte.

Stillhaltergeschäfte als lukratives Zubrot und Langfristchance

Während Daytrading nicht für alle Menschen geeignet ist, bieten Stillhaltergeschäfte auch für Börsenneulinge Chancen. Wer als Trader ohnehin nah am Markt ist, sollte diese Form des Geldverdienens unbedingt einsetzen. Stillhaltergeschäfte bieten die Möglichkeit, sowohl auf steigende als auch auf fallende Kurse zu setzen und erlauben zudem die aktive Steuerung des Risikos. Je nachdem welchen Strike-Preis wir beim Schreiben von Optionen wählen, können wir eher offensiv oder eher defensiv agieren. Im Gegenzug erhalten wir Optionsprämien, die zwar abhängig vom Risiko einmal niedriger und einmal höher ausfallen, die wir aber stetig vereinnahmen können. Genau das ist einer der Vorteile, der Stillhaltergeschäfte zu einem weiteren Standbein für Trader machen kann – sie funktionieren unabhängig von der Marktlage und lassen sich vergleichsweise schnell erlernen. Aus der Erfahrung meiner „Wealth Academy“ weiß ich, dass selbst Börsenneulinge nach drei Tagen Seminar und einigen Monaten vorsichtigem Ausprobieren schon fit genug sind, um Stillhaltergeschäfte zu einer zusätzlichen Ertragsquelle zu machen.

Hinzu kommt, dass Stillhaltergeschäfte gerade für Investoren geeignet sind. Wenngleich sie sich in ihrer ungedeckten Variante zumindest für erfahrene Börsianer auch anbieten, möchte ich auf gedeckte Stillhaltergeschäfte eingehen. Dabei haben Investoren entweder das

Underlying im Portfolio oder aber das nötige Kapital, um das Underlying auch zu kaufen. Diese Form des Stillhaltergeschäfts hat für mich zwei Vorteile: Erstens fällt das Risiko dabei geringer aus und zweitens kaufe ich auf diese Weise immer auch Aktien, die langfristig Freude machen. Da ich auch bei Stillhaltergeschäften bevorzugt auf Basiswerte setze, zu denen ich auch fundamental eine klare Meinung habe, stört es mich nicht, wenn mir im Zuge von Stillhaltergeschäften Aktien angedient werden. Erst kürzlich ist das bei Coca-Cola geschehen – ich habe kurzfristig Prämien generiert, meine langfristigen Bestände an Coca-Cola-Aktien erfolgreich gegen eine kurzfristige Korrektur abgesichert und als mein Korrekturziel erreicht war, meine langfristigen Buy-and-Hold-Bestände sogar aufgestockt. Auch aus diesem Grund verkaufe ich nur Puts von Aktien, die ich auch wirklich haben will. Dass dabei die Grenze zwischen kurz- bis mittelfristigen Geschäften und langfristigen Investments verschwimmt, stört mich nicht.

Ruhig und ausgeglichen zum Trading-Erfolg

Überhaupt sind viele Trader bei ihren Strategien zu dogmatisch. Dass dieser Ansatz falsch ist, zeigt schon der Umstand, dass jede Trading-Strategie von Zeit zu Zeit angepasst werden muss. Auch kann es sein, dass bestimmte Ansätze irgendwann überhaupt nicht mehr funktionieren. Langfristigen Investoren bleiben solche Überraschungen erspart – Werte zu bestmöglichen Preisen zu erwerben und wieder zu verkaufen, wenn der Markt diese Werte auch erkannt hat, wird auch in hundert Jahren noch Rendite bringen. Diese Gewissheit sollten wir für uns nutzen – gerade bei Tradern kann sie für die nötige Ruhe und Ausgeglichenheit sorgen, um den anstrengenden Job möglichst lange erfolgreich machen zu können.

Pressekontakt:

Lucas Knoll / StoryWorks
LK@story-wors.de / Tel.: 0173 40 195 70



„Trader achten auf den Preis, Investoren auf den Wert. Letzteres Denken hat viele Vorteile“, weiß Börsen-Millionär Müller.

AKTIENHANDEL IM US-WAHLJAHR – WORAUF SIE BEI IHREN INVESTMENTS ACHTEN SOLLTEN

Ein Blick auf die Vergangenheit zeigt, dass die Aktienmärkte in den Monaten vor den US-Wahlen tendenziell schwächer waren als in den Monaten danach.

Carsten Umland erklärt woran das liegt und wie sich Anleger vorbereiten können.

In den USA wird dieses Jahr wieder ein neuer Präsident gewählt. Am 5. November 2024 ist es so weit. Die bisherigen Ergebnisse des sogenannten "Super Tuesday"-Wahltags bestätigen in großer Mehrheit den Kandidaten Donald Trump.

Ein Blick auf die Vergangenheit zeigt, dass die Aktienmärkte in den Monaten vor den US-Wahlen tendenziell schwächer waren als in den Monaten danach. Dies liegt zum einen an der Unsicherheit, die mit dem Wahlkampf verbunden ist, und zum anderen an der Möglichkeit politischer Veränderungen, die die Wirtschaft beeinflussen könnten.

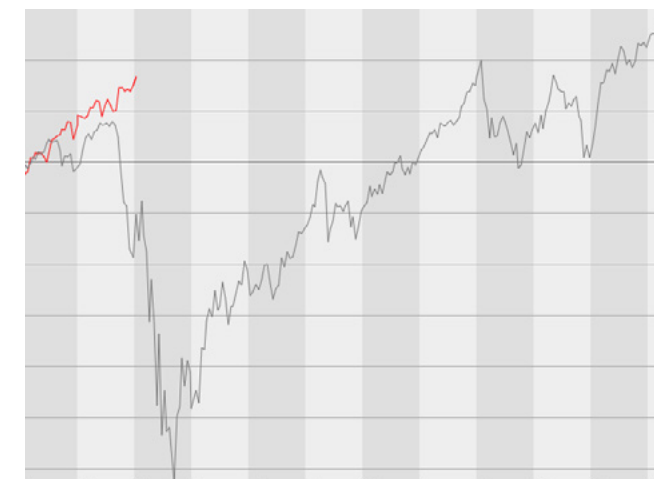
2024 befindet sich die US-Wirtschaft in einer Phase der Unsicherheit. Die Inflation ist höher als geplant, die Zinsen haben im Vergleich zu den letzten 10 Jahren ein hohes Niveau erreicht und die Konjunktur droht abzuflauen. Diese Faktoren könnten die Märkte zusätzlich belasten, zumal die Zinspolitik der FED direkt an die Bedingungen einer niedrigen Kerninflationsrate von 2 % und einer hohen Beschäftigungsanzahl in der US-Wirtschaft anknüpft.

Bis zum 05. November 2024 ist aber noch ein wenig Zeit, und damit Sie sich im Wahljahr richtig mit Ihren Aktien positionieren können, sollten wir die vergangenen Kurse und Schwankungsbreiten im Markt analysieren.

Mit dieser Herangehensweise schützen Sie sich vor bösen Überraschungen und können im Fall der Fälle eingreifen und Ihr Portfolio schützen.

Der Blick auf den SPX Index

Lassen Sie uns zunächst einen Blick auf den Index SPX werfen. Dieser repräsentiert den SP500 und damit die größten Unternehmen in den USA.



Bei der Betrachtung fällt auf, dass im Februar bis März ein starker Kursrutsch eingesetzt hat. Dies ist der Corona-Pandemie geschuldet.

Danach kam die vielbesprochene V-förmige Erholung im Markt und im Jahresverlauf erreichte der SP500 wieder das Vor-Corona-Niveau.

Auffällig ist jedoch, dass es nach dem Sommer 2020 zunächst einen Kursrücksetzer gab, der dann wiederum von vielen Marktteilnehmern als Kaufgelegenheit genutzt wurde, nur um danach in einer Seitwärtsphase zwischen Anfang September und Ende Oktober zu enden.

Die Wahlen zur US-Präsidentschaft fanden am 3. November 2020 statt.

Wenn Sie sich das Chart anschauen, dann sehen Sie, dass in der Seitwärtsphase jeder Kursanstieg auch wieder abverkauft wurde. Dies spricht für eine erhöhte Unsicherheit im Markt. Die Marktteilnehmer sind sich nicht einig. Hinzu kommt, dass zu diesem Zeitpunkt auch die Wahlprogramme der Präsidentschaftskandidaten in das Bewusstsein der Börsenteilnehmer rücken und somit die Unsicherheit noch verstärken.

Erst nach der Wahl in der 1. Novemberwoche und den veröffentlichten Hochrechnungen kehrt Klarheit in den Markt zurück.

TEXT: CARSTEN UMLAND
IMAGE: CREATIV PORTRAIT - HEIKE STRAUSS
SCREENSHOTS: STOCKCHARTS.COM
MH, ELENA TUJANOWSKI - ADOBE.STOCK



**Carsten
Umland**

Carsten Umland wurde erstmals durch die TV-Dokumentation „Daytrader“ in der Öffentlichkeit bekannt. Im weiteren Verlauf hat er das Buch „Das Grosse Buch des DAX Tradings“ und „Einfach Traden lernen“ veröffentlicht. Letzteres ist mittlerweile in der zweiten Auflage erschienen und ein Bestseller bei Amazon.

Seine Vision ist, dass Sie durch Trading wieder mehr Zeit für das Wesentliche haben und das Leben genießen können.

Wenn Sie mehr über die Anlagestrategien von Carsten Umland erfahren möchten, dann können Sie direkt Kontakt aufnehmen über die Webseite.

www.simplified-trading.com

Im Grunde ist es für viele Börsianer zweitrangig, wer Präsident der USA wird. Was viele Händler nicht mögen, ist die damit verbundene Unsicherheit im Markt. Sobald einmal eine Entscheidung getroffen wurde und man die Tatsachen verarbeitet hat, herrscht wieder “Daily Business”.

Ansteigende Volatilität in der Wahlperiode

Spannend wird es bei der Betrachtung des Index VIX. Der Volatilitätsindex repräsentiert die implizierte Schwankungsbreite des Index SP500 und gibt damit einen sehr guten Überblick darüber, wieviel Unsicherheit im Markt ist.



Sie sehen wieder 2 Linien. Eine Linie zeigt den Verlauf von 2020, die andere das aktuelle Jahr, 2024.

Wie schon im Chart des Index SPX ist auch hier im Februar und März 2020 ein dramatischer Anstieg der Volatilität zu sehen. Hierauf hat die Corona Pandemie unmittelbaren Einfluss.

Im Jahresverlauf flacht die Schwankungsbreite wieder ab. Es sind immer noch kleinere Ausschläge der Volatilität im Juni und August zu sehen, diese stehen aber in keinem Verhältnis zu den Bewegungen im Februar und März.

Auffällig ist jedoch ein erneuter Anstieg der Volatilität im September und kurz vor den Präsidentschaftswahlen Ende Oktober 2020.

Vergleichen Sie jetzt den Anstieg der Schwankungsbreite mit der Kursbewegung des SPX (Index SP500). In der direkten Gegenüberstellung sehen Sie, dass jede stärkere Kurskorrektur mit einer steigenden Volatilität verbunden ist. Insbesondere zum Ende der Seitwärtsbewegung des SPX herrscht eine sehr hohe Unsicherheit im Markt.

Die Begründung liegt auf der Hand.

Gebeutelt von der Corona Pandemie Anfang 2020 und



einer Präsidentschaftswahl mit offenem Ausgang ist es für die Marktteilnehmer schwer, die Richtung der Börse einzuschätzen. Die Variablen sind einfach zu groß, um eine konkrete Beurteilung zu erlauben.

Erst, wenn die Wahl des Präsidenten der USA zu Ende ist und der Antritt des Amtes nur noch eine Formsache im kommenden Jahr ist, kehrt wieder Optimismus in den Markt ein.

Die Unsicherheit verfliegt so schnell, wie sie entstanden ist.

Worauf sollten Sie jetzt mit Ihren Aktieninvestments im US-Wahljahr achten?

Zunächst ist es wichtig, dass Sie eine Standortbestimmung Ihres Portfolios gemacht haben und sich der Risiken einer erhöhten Schwankungsbreite im Markt bewusst sind.

Wie die beiden Charts des Index SPX und des VIX zeigen, ist unabhängig von der Corona-Pandemie mit einer erhöhten Volatilität ab Ende des Sommers 2024 zu rechnen.

In dieser Zeit gehen die US-Wahlen in die heiße Phase. Es finden TV-Duelle der Kandidaten statt, Wahlprogramme sind vorgestellt worden und Ausblicke in die kommenden Legislaturperioden werden gewagt.

Das ist die Zeit der größtmöglichen Unsicherheit im Markt. Jeder Marktteilnehmer versucht, sich bestmöglich darauf einzustellen.

In der Konsequenz ist davon auszugehen, dass die US-Märkte dieses Verhalten widerspiegeln. Auf kurze Kursanstiege erfolgen Abverkäufe.

Somit ist es sinnvoll, mit gerade laufenden Aktienpositionen der Volatilität Rechnung zu tragen.

Hierfür bieten sich zwei Ansätze an.

Der erste Ansatz ist, die Aktienpositionen, sofern im Gewinn, möglichst eng abzusichern und notfalls die Gewinnmitnahme zu forcieren, um dann gedanklich einen Neueinstieg nach dem US-Wahlergebnis zu wagen.

Der zweite Ansatz verfolgt einen größeren Abstand des Verlustbegrenzungsstopps bezogen auf den Einstiegspreis. Hierfür bieten sich Konzepte an, die auf der Volatilität beruhen, wie zum Beispiel der ATR (Average True Range).

Beide Ansätze haben jedoch gemeinsam, dass Sie mit Stopps zur Gewinnsicherung und Verlustminimierung bei Ihren Aktienpositionen arbeiten.

Abschließend 3 Tipps für Ihre Aktieninvestments im US-Wahljahr:

1. Volatilität: In den Monaten vor und nach der Wahl ist mit erhöhter Marktvolatilität zu rechnen. Politische Unsicherheit und die Angst vor einem Regierungswechsel können zu Kursschwankungen führen. Sie sollten daher Ihre Risikotoleranz überprüfen und gegebenenfalls Ihre Portfolios anpassen.

2. Sektor Rotation: Je nach Wahlausgang könnten bestimmte Sektoren der Wirtschaft stärker oder schwächer profitieren. Dies ist stark von den jeweiligen Wahlprogrammen und Wahlversprechen der Kandidaten abhängig.

Beispielsweise könnten Aktien aus den Bereichen Gesundheitswesen und Infrastruktur unter einer demokratischen Regierung besser abschneiden, während Unternehmen aus den Bereichen Energie und Verteidigung unter einer republikanischen Regierung profitieren könnten. Sie sollten daher ihre Sektor-Gewichtung innerhalb des Aktienportfolios im Auge behalten.

3. Handelspolitik: Die Handelspolitik der USA ist ein wichtiger Faktor für die Aktienmärkte. Je nach Wahlausgang könnten die Handelsbeziehungen mit anderen Ländern neu gestaltet werden. Sie sollten daher die Entwicklungen in der Handelspolitik beobachten und ihre Investments entsprechend anpassen. Dies betrifft insbesondere den Technologiesektor, wenn versucht wird, ausländische bzw. taiwanische und chinesische Unternehmen mit Strafzöllen zu belegen.

Fazit: Sie sollten sich im US-Wahljahr auf mögliche Auswirkungen auf ihre Aktieninvestments vorbereiten. Eine gute Möglichkeit, dies zu tun, ist die Diversifizierung des Portfolios über verschiedene Sektoren und Anlageklassen hinweg.

Weiterhin sollten Sie die entstehende Volatilität im Aktienmarkt genau beobachten, um gegensteuern zu können.

KURSZIELBESTIMMUNG MIT FIBONACCI

Um Kursziele über dem aktuellen Allzeithoch hinaus zu bestimmen, bietet sich die Kurszielbestimmung mit Fibonacci an. In ihrem Artikel geht Karin Roller genauer auf die Vorgehensweise ein und zeigt konkrete Beispiele.

Angenommen, eine Aktie befindet sich in einem Aufwärtstrend. Um die nächsten Kursziele zu bestimmen, verwenden wir oft die Methode „Always watch left“, um so historische Chartmarken zu identifizieren. Das sind in der Regel alte Kurshochs oder Kurstiefs, an welchen die Aktie gedreht hat.

Beim DAX ist das aktuell nicht möglich. Denn dieser eilt seit Februar von Allzeithoch zu Allzeithoch. Historische Chartmarken gibt es nicht im „uncharted territory“, denn die linke Seite des Charts ist wie ein unbeschriebenes Blatt. Es müssen also andere Methoden der technischen Analyse her, um Kursziele über dem aktuellen Allzeithoch hinaus zu bestimmen.

Hierfür bietet sich die Kurszielbestimmung mit Fibonacci an. Als Basis werden die Zahlen aus der Fibonacci-Zahlenfolge verwendet. Diese Zahlenfolge hat geradezu magische Eigenschaften: von ihr leitet sich der in der unter anderem in der Kunst und Architektur bekannte Goldene Schnitt ab.

Fibonacci-Zahlenfolge

Die Basis dieser Methode ist die Fibonacci-Zahlenfolge, welche im 13. Jahrhundert von Leonardo da Pisa, auch genannt Fibonacci, entdeckt wurde. Diese unendliche Zahlenfolge beginnt mit diesen Zahlen: (0, 1), 1, 2, 3, 5, 8, 13, 21, 34, 55, 89, 144 ... Hergeleitet werden die Zahlen über das rekursive Bildungsgesetz:

$$f_n = f_{n-1} + f_{n-2} \text{ (für } n \geq 2 \text{)}$$

wobei die beiden Startwerte $f_0 = 0$ und $f_1 = 1$ vorgegeben werden.

Ohne mathematische Formel ausgedrückt: Jede einzelne Zahl errechnet sich aus der Summe ihrer beiden Vorgänger. Beispiel: $55 + 89 = 144$, gefolgt von $89 + 144 = 233$. Diese Zahlen sind in der Natur allgegenwärtig. Zum Beispiel sind die Kerne in einer Sonnenblume in zwei Spiralen angeordnet: mit dem Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn. Bei einer großen Sonnenblume sind es in der Regel 34 Spiralen mit dem Uhrzeigersinn und 55 Spiralen gegen den Uhrzeigersinn – bei einem kleineren Exemplar 13 und 21. Alles Fibonacci-Zahlen. In Abbildung 1 sind die Spiralen in einer Sonnenblume eingezeichnet.

Der Goldene Schnitt

Für die Kurszielbestimmung mit Fibonacci werden jetzt allerdings nicht die Zahlen, sondern die Ratios verwendet. Der Quotient zweier aufeinanderfolgender Zahlen, zum Beispiel $55 / 89$, strebt unaufhaltsam den 1,618, dem Goldenen Schnitt, entgegen. Dividieren wir eine Zahl durch ihren Vorgänger, zum Beispiel $89 / 55$, strebt dieser gegen 0,618. Diese Ratios werden für die Kurszielberechnung verwendet, sowohl für Korrekturlevels als auch, um neue Hochs oder neue Tiefs zu bestimmen.

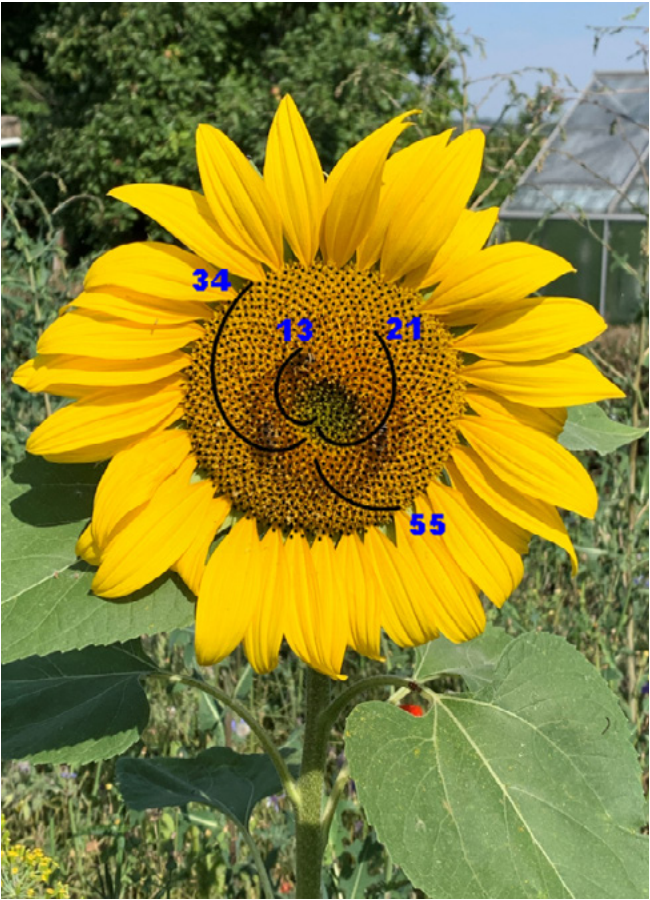
Für die Kurszielbestimmung mit Fibonacci sind folgende Ratios wichtig: 38,2 %, 50 %, 61,8 %, 78,6 %, 100 %, 127,2 %, 161,8 % und 261,8 %. Darüber hinaus gibt es noch jede Menge Ratios, welche in diesem Artikel jedoch nicht thematisiert werden.

TEXT: KARIN ROLLER | IMAGE: PORTRAIT: KAY ROGGE SASHKIN - ADOBE.STOCK



**Karin
Roller**

Karin Roller ist Traderin, Autorin, Mitglied des Vorstands der VTAD e. V. (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands), leitet die Regionalgruppe Stuttgart und ist Board Member der IFTA (International Federation of Technical Analysts). Sie ist zertifizierte Börsenhändlerin und CFTeÖ (Certified Financial Technician). Für ihr tägliches Trading ist das wichtigste technische Analysetool Fibonacci in Kombination mit Ichimoku Kinko Hyo und Elliott-Waves. Mehr Infos und börsentägliche DAX-Analysen unter www.boersen-knowhow.de



Sonnenblume in voller Pracht mit eingezeichneten Spiralen im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn.

Wieso Fibonacci-Ratios in der technischen Analyse verwenden?

Nun – die Zahlen und die Ratios sind in der belebten und unbelebten Natur allgegenwärtig. Noch bevor der Goldene Schnitt mathematisch dargestellt werden konnte, war er bei den alten Baumeistern und Künstlern als „Geheimnis von Maß und Zahl“ bekannt.

- Die Zahlenfolge entstammt einer dynamischen Wachstumsfunktion.
- Sowohl die Zahlen als auch die Ratios sind in der Natur und in den Genen eingebaut.
- Ratios und Zahlen der Zahlenfolge ergeben den Goldenen Schnitt, dem Geheimnis von Maß und Zahl.
- Sind für unser Gehirn „harmonisch“.

Die Ratios lassen sich in zwei Gruppen einteilen: die zweistelligen (unter Hundert) und die dreistelligen (ab Hundert):

1. Mit den Ratios **unter 100** werden Korrekturziele in einer abgeschlossenen Bewegung definiert. Die wichtigsten sind die 38,2 %, 50 %, 61,8 % und 78,6 %.
2. Mit den Ratios **ab 100** können höhere Hochs oder tiefere Tiefs bestimmt werden. Die wichtigsten sind die 100 %, 127,2 %, 161,8 % und 261,8 %.

Retracements = Korrekturlevels

Mit den Ratios unter 100 % werden Korrekturlevels in abgeschlossenen Bewegungen definiert. Das sind mögliche Umkehrpunkte, an welchen der Markt dreht und die Korrektur beendet wird. Um Retracements anzulegen, werden zwei Ankerpunkte benötigt. An das Hoch einer abgeschlossenen Aufwärtsbewegung werden die 0 % angelegt, an das Tief die 100 %. Die Korrekturlevels steigen so von oben nach unten an. Wie zum Beispiel in Abbildung 2 beim DAX.



DAX September 2022 bis März 2024 im Tageschart, XETRA.
Quelle: TAI-PAN

Projektion = höhere Hochs beim Gold

Sobald wir davon ausgehen, dass eine (Abwärts-)Korrektur beendet ist, interessieren uns natürlich die nächsten (höheren) Kursziele. Um diese zu bestimmen, wird die Methode der Fibonacci-Projektion angewendet (Abbildung 4). Dafür werden die dreistelligen Ratios verwendet: 100 %, 127,2 %, 161,8 %, in starken Trendmärkten die 261,8 % und sogar die 423,6 %. Um eine Fibonacci-Projektion anzulegen, werden drei Ankerpunkte benötigt. Diese sind im Chart mit grünen Ellipsen markiert.

Erster Ankerpunkt ist das Tief vom Dezember 2015, zweiter Ankerpunkt das Hoch von Juli 2016 und dritter Ankerpunkt das Korrekturtief von Dezember 2016. Der zweite Ankerpunkt bei ca. 1.380 USD hat monatelang als Widerstand fungiert, bevor er im Sommer 2019 überwunden werden konnte.

Sie sehen auch hier wieder die Kombination der Methoden: Die Bewegung ab 2016 kann als steigendes Dreieck eingefangen werden. Ein steigendes Dreieck mit seinen ansteigenden Tiefs ist bullisch zu werten. Im Februar 2020 wurde dann mit der Lunte die 161,8 % = 1.654 USD erreicht. Die Relevanz der 161,8%-Fibonacci-Projektion ist nicht zu unterschätzen! Denn diese Ratio ist der goldene Schnitt und wirkt für unser Auge sehr harmonisch.

Bei den 161,8 % kommt es oft zu einer Korrektur. In diesem Gold-Monatschart ist deutlich zu sehen, dass nach Erreichen der 161,8 % eine High Wave Candle (mit dem blauen Rechteck markiert) mit einer Handelsspanne von über 250 USD ausgebildet wurde. Anschließend ging es zügig weiter nach oben. Die untergeordnete 200%-Projektion = 1.780 USD wurde punktgenau erreicht, gefolgt von den 261,8-% = 1.983 USD.

Die abgeschlossene Aufwärtsbewegung vom 29.09.2022 bis 31.07.2023 wurde um 38,2 % korrigiert. Das 38,2%-Retracement notierte bei 14.746 Punkten, das Korrekturtief wurde bei 14.630 Punkten und damit 116 Punkte tiefer erreicht. Jetzt wird der eine oder die andere einwenden, dass das keine Punktlandung ist – ja, es ist keine Punktlandung. Diese über Fibonacci-Ratios berechneten Kursziele sind Zielzonen. Und genau an dieser Zielzone wurde ein unteres Island Reversal (in der grünen Ellipse) ausgebildet, eine Bodenbildungsformation.

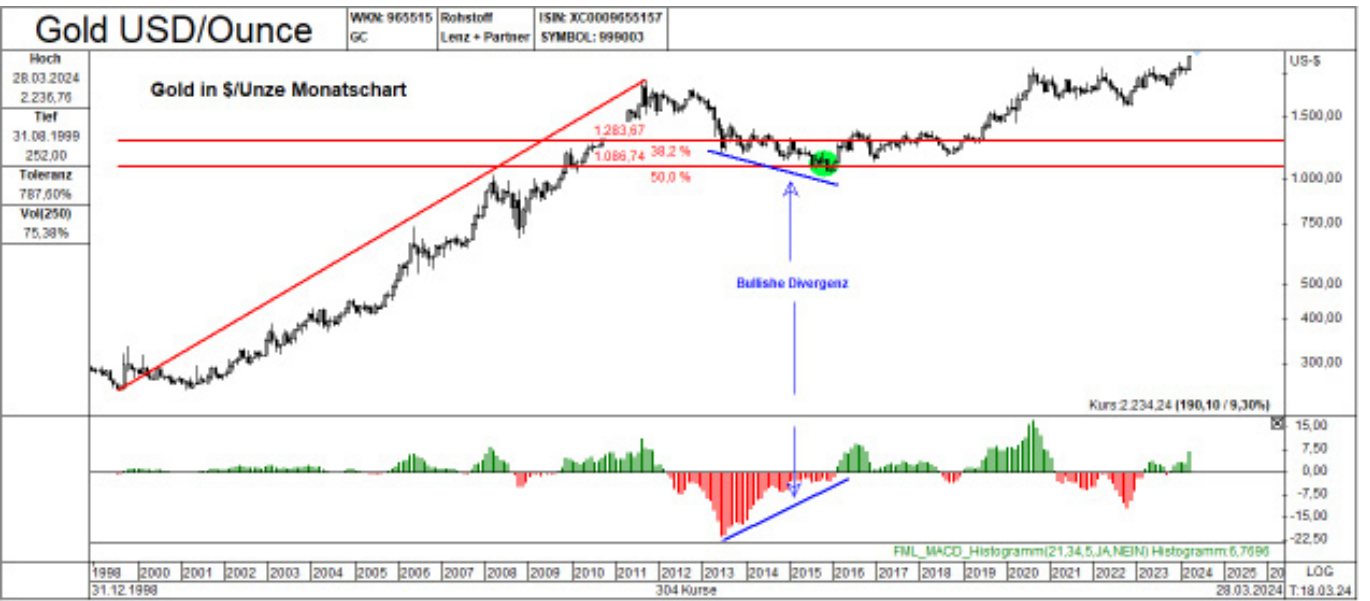
Aktuelle Situation bei Gold

Aber nicht nur im Tageschart können Retracements angewendet werden. In Abbildung 3 ist Gold ab 1998 im Monatschart abgebildet. Die säkulare Aufwärtsbewegung vom Tief bei 252 USD im August 1999 bis zum damaligen Allzeithoch bei 1.921 USD im September 2011 wurde im Dezember 2015 mit dem Tief bei 1.046 USD korrigiert. Das 50%-Retracement dieser Bewegung notiert bei 1.086 USD ... Zielzone erreicht!

In der technischen Analyse werden gerne unterschiedliche Methoden miteinander kombiniert.

In diesem Chart ist ein MACD-Histogramm eingefügt. Deutlich zu erkennen ist, dass Gold 2013 - 2015 fällt, das MACD-Histogramm aber bereits steigende Balken ausbildet. Die Abwärtsbewegung im Gold wird also nicht von einem fallenden Indikator bestätigt. Das nennt sich bullische Divergenz und wird in der Regel in Richtung des Indikators aufgelöst, in diesem Fall durch steigende Kurse im Gold.

Die Kombination von Fibonacci-Retracement und MACD-Histogramm hat angezeigt, dass die Abwärtsbewegung mit Erreichen des 50%-Retracements ein Ende gefunden hat.



Gold in USD je Feinunze im Monatschart von 1999 – März 2024.
Quelle: TAI-PAN

Diese Ratio ist insbesondere bei starken Trendmärkten wichtig. Wichtig im Sinne von: Wird es erreicht, wird gerne mal eine Korrektur ausgebildet. Und Gold hat bei diesen 261,8 % einen Evening Star ausgebildet. Diese obere Umkehrformation hat eine Korrektur eingeleitet, bei welcher die 161,8 % mehrfach getestet wurden, bevor die Aufwärtsbewegung Ende 2022 wieder aufgenommen wurde.

Kursziel für Gold

Über eine Projektion können Kursziele über den letzten Hochs prognostiziert werden. Bei Gold ist das besonders relevant, weil es über den massiven Widerstand bei ca. 2.000 USD gehen musste. Erst im November 2023 konnte ein Monatsschlusskurs darüber ausgebildet werden, so dass neue Allzeithochs erreichbar wurden. Im uncharted territory wird es ansonsten schwierig, mit Kurszielen zu arbeiten, denn links vom aktuellen Kurs gibt es keine Unterstützungs- oder Widerstandzonen mehr. Goldbullen werden frohlocken: Das nächste Kursziel auf Sicht der nächsten Wochen bis Monate liegt bei den 423,6 % bei ca. 2.515 USD. Wird so ein Fibonacci-Kursziel im uncharted territory erreicht, dann bedeutet das nicht zwingend, dass die Position geschlossen werden muss. Es sollte die weitere Kursentwicklung genau beobachtet werden, ob sich zum Beispiel eine obere Umkehrformation ausbildet wie im Sommer 2020 der Evening Star und/oder bearische Divergenzen mit Indikatoren. Wichtig ist das Kursziel auch, um das CRV des Trades zu berechnen: Sobald die Position eröffnet wird, kann mit dem Stopp Loss und dem Kursziel das CRV des Trades berechnet werden. Um als Trader dauerhaft erfolgreich zu sein, muss das CRV über 1 liegen. Ansonsten macht man sich mit einem einzigen Verlusttrades viele Gewinner kaputt und kommt keinen grünen Zweig.



Abbildung 4: Gold in USD je Feinunze im Monatschart 2011 – März 2024. Quelle: TAI-PAN

Aktuelle Situation beim DAX

Der DAX hat den Monat März mit einem Allzeithoch bei 18.513 Punkten abgeschlossen. Die Aufwärtsbewegung seit Oktober 2023 ist intakt, sie startete mit einem unteren Island Reversal und beinhaltet eine kleine 23,6 % Korrektur im Dezember/Januar. Diese kann als trendbestätigende Flagge interpretiert werden. Die erreichten 23,6 % sind typische für eine kleine Korrektur und deuten auf starke Bullen hin. Vor dieser Korrektur wurde eine bearische Divergenz mit dem MACDH ausgebildet. Und auch aktuell besteht eine bearische Divergenz. So eine bearische Divergenz muss nicht sofort und gleich in Richtung des Indikators (= fallend) aufgelöst werden. Die Divergenz zeigt „nur“ an, dass der Trend altert und an Kraft verloren hat, nicht, dass er geendet hat. Stopps sollten nachgezogen und eine bestehende Long-Position engmaschig überwacht werden. Die drei Ankerpunkte der eingezeichneten, grünen Fibonacci-Projektion sind das Tief vom Oktober 2023, das Hoch vom Dezember 2023 und das Tief vom Januar 2024. Kursziele für den DAX

Grundsätzlich gilt: Solange keine Umkehrsignale ausgebildet werden, bleibt der DAX long. Und aktuell (Ende März 2024) gibt es keine Umkehrsignale. Der DAX bildet ein Allzeithoch nach dem anderen aus. Wozu dann Kursziele? Nun – mit jedem neuen höheren Hoch wird nach der Dow-Theorie ein neues Kaufsignal ausgebildet. Man kann dann noch warten, bis zwei oder drei Schlusskurse darüber ausgebildet werden oder ein Schlusskurs zwei oder drei Prozent darüber ausgebildet wird, wobei in diesem konkreten Fall dabei jedes Mal ein neues Allzeithoch ausgebildet worden ist. Also angenommen, Sie gehen beim nächsten Allzeithoch long und wollen das CRV für diesen Long-Trade berechnen, dann können Sie mit Ihrem Einstiegskurs und dem Stop-Loss das Risiko für den Trade berechnen: Wie teuer wird es, wenn der Long-Trade nicht aufgeht und

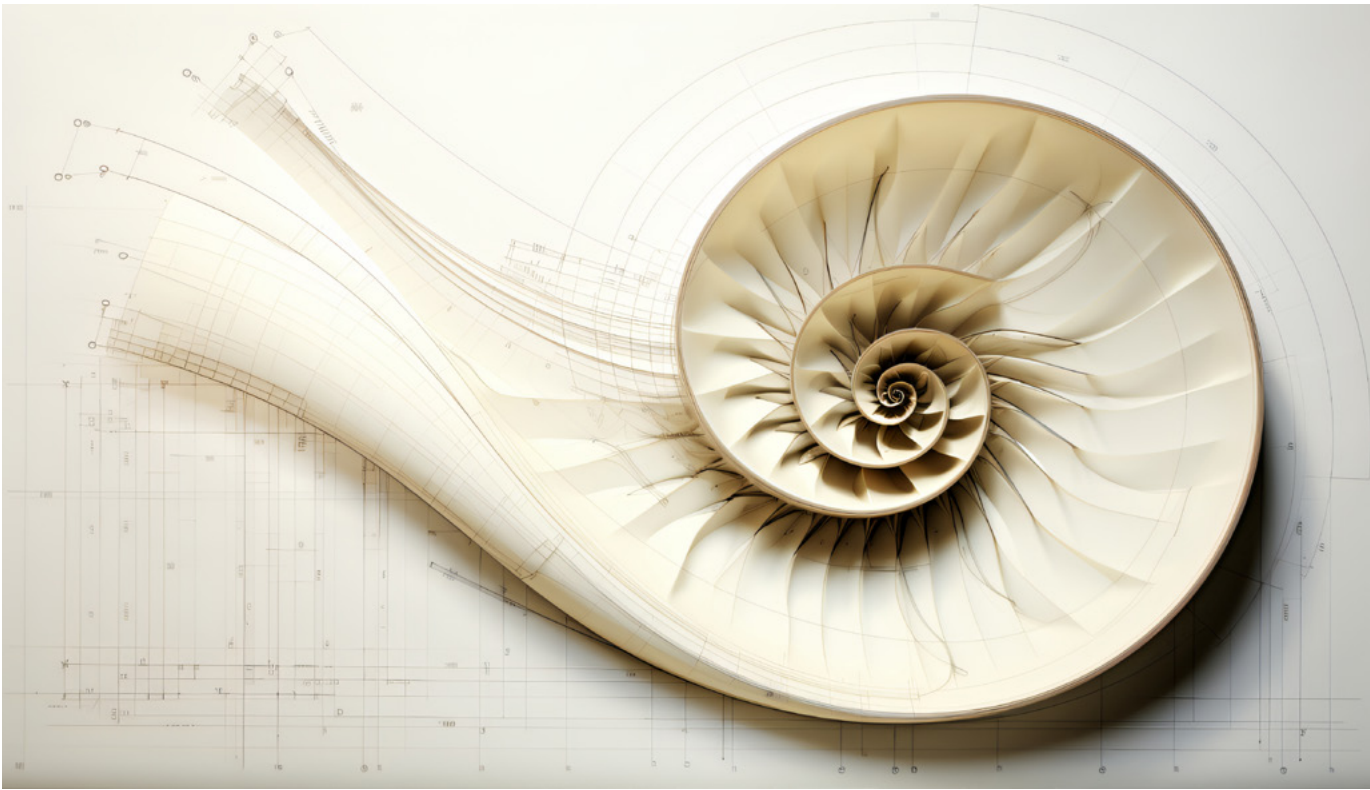


Abbildung 5: DAX im Tageschart vom Oktober 2023 bis März 2024. Quelle: TAI-PAN

ausgestoppt wird. Um jetzt auch die Chance zu berechnen, benötigen Sie ein Kursziel. Wie bereits geschrieben, sollten Sie darauf achten, dass das CRV Ihrer Trades konsequent über eins liegt. Denn nur so können Sie dauerhaft erfolgreich an der Börse agieren.

Kommen wir nun zurück zum DAX: Das nächste Kursziel liegt bei den 100% = 18.718 Punkten, gefolgt von den 127,2 % = 19.363 Punkte. Die 161,8 % werden die DAX-Bullen lieben: Denn dieses Kursziel liegt über den magischen 20.000 Punkten, bei 20.184 Punkten. Aber bis dahin wird sicher die eine oder andere Korrektur ausgebildet.

Was tun, wenn die 100 % = 18.718 Punkte erreicht werden? Erst einmal nichts, sondern den Chart analysieren, ob der DAX eine Umkehrformation ausbildet. Solange der DAX keine Umkehrformation ausbildet, wird nur der Stop-Loss nachgezogen. Mit dem Erreichen einer Fibonacci-Projektion steigt die Wahrscheinlichkeit, dass eine Korrektur ansteht. Bleibt die Korrektur aus, dann wiederholt sich die Prozedur beim nächsten Fibo-Level.



**Jetzt 50 Euro
Rabatt und
Sonderpreis
sichern!**

Friends Club von Carsten Umland



Einfach Traden und erfolgreich Kapital an der Börse aufbauen.

Mit dem friends club Trading Ideen finden, ohne stundenlang vor dem PC zu sitzen. Der friends club ist ideal für Berufstätige die sorgsam ausgesuchte Trading Ideen suchen und sich in einer Community austauschen wollen. Wir servieren Ihnen buchstäblich die besten Ideen auf dem Silbertablett und als Garnierung das wöchentliche Live-Webinar dazu.

Link zur Aktion:

<https://www.simplified-trading.com/fc-aktion/>

Online Finance Mastery Ulrich Müller Wealth Academy



**„Wer schlau ist
und Erfolg haben
will, nimmt diese
Abkürzung.“**

Wenn Du mehr über meine Investment-Strategien wissen möchtest, dann melde Dich jetzt zur nächsten Online Finance Mastery an und profitiere von über 30.000 Stunden Erfahrung an der Börse. „Viele Wege führen zum Erfolg. Wir sollten denjenigen wählen, auf dem wir am schnellsten ans Ziel kommen.“

Scanne den Code und melde Dich kostenfrei zum Online-Event an:

<https://mastery.ulrichmueller.de>



Kursziele bestimmen mit Fibonacci

von Karin Roller

14,99 EURO

Aus dem Inhalt:

Die Gesetze der Massenpsychologie folgen der Fibonacci-Zahlenreihe. Mit dieser fundamentalen These kann die zentrale Prämisse der Anhänger von Fibonacci-Techniken, insbesondere der Elliott-Wellen-Theorie, beschrieben werden. Tatsächlich sind in Kursverläufen immer wieder Fibonacci-Zahlen und -Relationen anzutreffen. Dies gilt nicht nur für die Verhältnisse von Trend und Korrektur (Retracements), sondern auch für die Verhältnisse der Trend- und Impulsbewegungen zueinander. Auch für die zeitliche Dimension zwischen Hoch- und Tiefpunkten stellen Fibonacci-Techniken oftmals ein adäquates Analyse-Instrument dar. Karin Roller beschreibt kurz, prägnant und leicht verständlich theoretische Hintergründe und vermittelt leicht nachvollziehbare Beispiele aus der Praxis.

Link zum Buch:

<https://www.m-vg.de/finanzbuchverlag/shop/article/19333-kursziele-bestimmen-mit-fibonacci/>



Die mobile Handelsplattform für aktive Trader

Wir von TraderFox verknüpfen unsere professionelle Trading-Software mit dem gebührenfreien Handel des Brokers finanzen.net ZERO. Trader bekommen das Beste aus zwei Welten. Aktien und Derivate können gebührenfrei gehandelt werden. Profi-Trading-Tools helfen dabei, chancenreiche Trades zu identifizieren. Die perfekte Trading-App für aktive Trader.



PROFESSIONELLE TRADING-TOOLS IN TRADERFOX-FLASH

Die Produktlinie „TraderFox Flash“ ist kostenlos nutzbar. Der Login in die Flash-App erfolgt mit dem Login des Brokers finanzen.net ZERO. Wir können die App gratis bereitstellen, weil wir transaktionsabhängig von den Handelspartnern bezahlt werden. Ein Win-Win. Wir implementieren regelmäßig neue State-of-The-Art-Tools in TraderFox Flash, die bei anderen Zero-Commission-Brokern nicht zu finden sind. Beispiele für Profi-Tools:

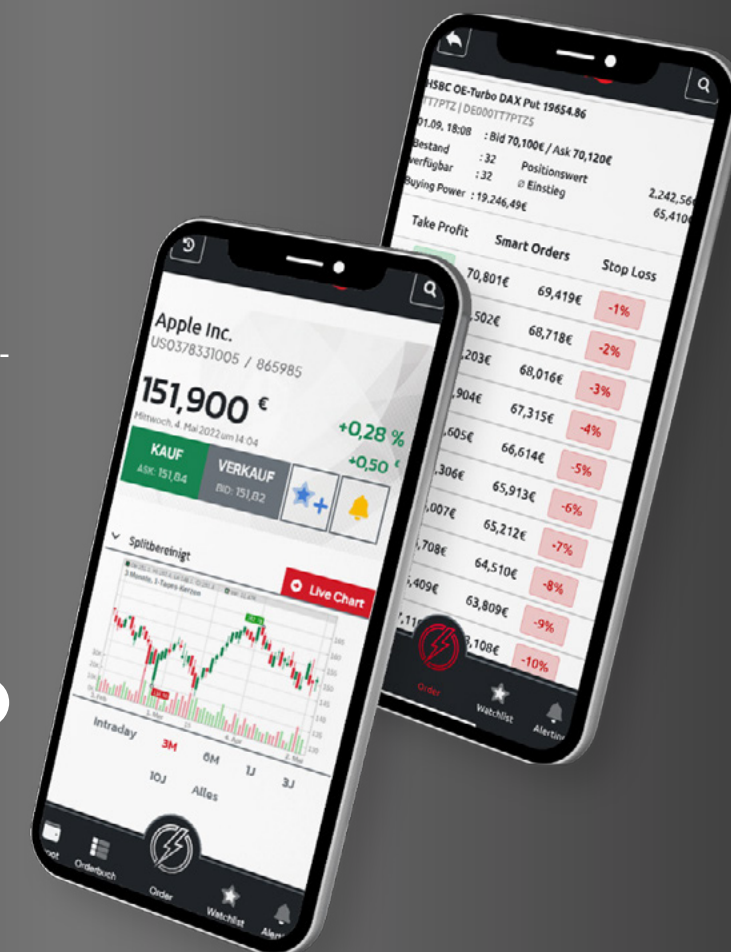
PAIR-TRADING-MODUL

DAX-SENTIMENT

BRANCHEN-LEADER

DEPOT-HEDGE

FAKTOR-TRADING



**Trading-App gratis herunterladen
auf www.traderfox.net**

IN 7 EINFACHEN SCHRITTEN ZUM TRADING-ERFOLG

Marcus Klebe gibt in sieben einfachen Punkten
Tipps zur Vorbereitung auf das Trading und
erläutert einige Faktoren, die berücksichtigt
werden sollten.

Marcus Klebe gibt in sieben einfachen Punkten Tipps zur Vorbereitung auf das Trading und erläutert einige Faktoren, die berücksichtigt werden sollten.

1. Setz dir realistische Ziele – SMART-METHODE

Bist du bereits im Börsenhandel aktiv? Stell dir ehrlich die Frage nach dem Ziel deines Handelns. Findest du eine Antwort? Nicht selten entsteht bereits auf der Ebene der Zielsetzung der erste entscheidende Fehler, denn ohne klare und vor allem realistische Ziele tritt man häufig auf der Stelle. Die Zielsetzung verwandelt eine vage Vorstellung und einen Traum in ein tatsächlich erreichbares Ziel. Was auch immer du erreichen möchtest, wird durch eine konkrete Zielsetzung erst möglich.

In Erstgesprächen meiner Coachingschüler wird auf die Frage der eigenen Ziele häufig geantwortet: „Ich möchte finanziell frei sein!“ Die Formulierung stellt jedoch mehr einen Traum oder einen Wunsch dar als ein greifbares und ausformuliertes Ziel.

Meine bevorzugte Methode, Ziele zu formulieren und greifbar zu machen, ist der Ansatz der SMART-Methode.

Spezifisch, Messbar, Attraktiv, Realistisch und Terminiert.

- **Spezifisch:** Beschreibe dein Ziel so präzise wie möglich und halte es gleichzeitig einfach. Definiere klare Ergebnisse; vage Formulierungen sind zu vermeiden.
- **Messbar:** Leg fest, wie der Fortschritt und die Zielerreichung quantifiziert werden sollen. Zum Beispiel: Messbare Kriterien wie Zahlen oder weitere Erhebungsmethoden.
- **Attraktiv:** Das Ziel sollte angemessen, attraktiv, anspruchsvoll und realistisch sein. Du solltest motiviert sein, das Ziel tatsächlich zu verfolgen.
- **Realistisch:** Das Ziel muss innerhalb des festgelegten Zeitrahmens und mit den vorhandenen Mitteln erreichbar sein.
- **Terminiert:** Setz dir klare Zeitvorgaben für die Zielerreichung. Gegebenenfalls sollten Zwischenziele definiert werden, um den Fortschritt zu überwachen und sicherzustellen, dass das Endziel rechtzeitig erreicht wird.

Besonders hervorzuheben ist hier der Aspekt der Realität. Unter Berücksichtigung von Zeit, Risiko und Erfahrung solltest du gründlich darüber nachdenken, welche Renditeziele wirklich als realistisch anzusehen sind. Beginne eher konservativ, damit es dir einfacher fällt, auch mit begrenzter Zeit, geringem Risiko oder wenig Erfahrung dein Ziel zu erreichen. Denn nichts ist frustrierender, als ständig das Ziel vor Augen zu haben und am Ende nie anzukommen.

Ein Beispiel einer solchen realistischen Zielsetzung möchte ich dir an dieser Stelle gern mit auf den Weg geben – diese Zielsetzung verfolge ich noch heute für mein Trading und an dieser richtet sich mein Handeln sehr stark aus.

Mein Ziel für 2024 ist es, pro Monat 2 % Rendite zu erzielen, was auf Jahressicht eine Performance von 24 % p.a. ausmacht. Der Drawdown – also der maximale Rücklauf von meinem Performancehoch – sollte maximal 5 % ausmachen.

Für mein Trading ist mir die Beständigkeit und vor allem der kontrollierte „Weg nach unten“ wichtig. Ich baue mein Handeln so auf, dass der Drawdown so gering wie möglich ist und ich somit mit nur wenigen guten Trades schnell wieder in der Gewinnzone sein kann – oft sogar bereits mit nur einem guten Trade. Gerade für das Mindset ist dies ein sehr angenehmes Gefühl, da es zu jedem Zeitpunkt eines offenen Trades als realistisch gilt, wieder positiv zu performen.



**Markus
Klebe**

Marcus Klebe ist ein hauptberuflicher Daytrader, lebt seit über 25 Jahren in Deutschland und beschäftigt sich intensiv mit der Börse und dem Trading. Neben Aufenthalten in Frankfurt und Düsseldorf hat er auch in New York gelebt und seine Fähigkeiten in den Finanzmetropolen der Welt verfeinert. Seine täglichen kostenfreien Markteinschätzungen zu Indizes, Währungen und Rohstoffen sind bei privaten Tradern sowie Profis äußerst beliebt und dienen vielen als Grundlage für ihren täglichen Handel. Der Unterschied zu vielen anderen Marktanalysen liegt deutlich im Mix aus makroökonomischer Bewertung, kombiniert mit Faktoren des täglichen Markt sentiments, führenden Märkten und dem Wissen darüber, wo sich aus charttechnischer Sicht interessante Kauf- und Verkaufsbereiche befinden. Das ist genau das, was er auch täglich erfolgreich in seinem eigenen Trading umsetzt.

Folge Marcus Klebe gerne auf YouTube:
<https://www.youtube.com/@JFDGroupLtd> oder auf seinem
Instagram-Account: <https://www.instagram.com/marcusklebe/>

2. Passe deine Strategie laufend an

In der Welt des Börsenhandels wird oft der Grundsatz vermittelt: „Alles, was du brauchst, ist eine für dich passende Strategie zu finden, und der Erfolg ist dir garantiert!“ Die Wahrheit ist jedoch, im Trading existiert keine solche Universallösung. Die Märkte befinden sich in einem ständigen Wandel und reagieren auf spezifische Ereignisse sowie auf das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage. Nur mit einem Verständnis dieser Faktoren kann ein strategischer Ansatz entwickelt werden, der tatsächlich in allen Marktphasen funktioniert.

Die Vorstellung von einer vorgefertigten Strategie mit einer Art „Gelddruckcharakter“ ist leider nur ein Traum, der als unrealistisch anzusehen ist.

Einer der Kernfaktoren meines Handels basiert auf der Prüfung der Volatilität – also der Schwankung von Märkten. Nehmen wir als Beispiel den DAX. Bewegt sich dieser am Tag – gemessen vom Tageshoch zum Tagerstief – aktuell nur durchschnittlich 80 Punkte, so muss der entsprechende Stopp-Loss und auch die Zielsetzung eher gering ausfallen. Stelle ich jedoch eine volatile Marktphase fest und der DAX bewegt sich durchschnittlich pro Tag 250 Punkte, so kann auch der Stopp-Loss leicht größer gewählt werden und vor allem die Chance eines Trades wächst merklich.

Die Schwankung eines Marktes kann mit dem Indikator ATR gemessen werden. Ich nutze hier seit vielen Jahren die Periode 14, d.h. der Wert zeigt mir die durchschnittliche Schwankung der letzten 14 Handelstage an.

3. Schreib ein Trading-Journal

Die Märkte – ob es sich um Indizes, Forex, Aktien oder Rohstoffe handelt – befinden sich in einem ständigen Wandel. Globale Krisen, sich ändernde geldpolitische Maßnahmen der Zentralbanken, Angebots- und Nachfrageveränderungen bei Rohstoffen sowie die Wirtschaftsleistung von Ländern sind nur einige der Faktoren, die die Märkte bewegen und ihre Bewegungsstruktur verändern.

Es ist daher logisch, dass auch ein Trader äußerst flexibel agieren sollte, um in jeder Situation kontinuierlich gute Leistungen zu erbringen.

Ein wesentlicher Weg dorthin ist das Führen eines Trading-Journals, um nicht nur vergangene Handlungen anhand der erforderlichen statistischen Faktoren auswerten zu können, sondern auch zu überprüfen, ob die Gedanken hinter den getätigten Trades im Großen und Ganzen der Situation angemessen waren.

Darüber hinaus ermöglicht das Journal eine bessere Visualisierung der Auswirkungen von Fehlern und eine sogenannte Sensitivitätsanalyse kann anhand der aufgezeichneten Daten durchgeführt werden, was in der Regel zu unerwarteten Verbesserungsmöglichkeiten führt.

Beispiel: Neben den klassischen Kennzahlen wie Einstiegs- und Ausstiegskurs, die entsprechenden Uhrzeiten und natürlich auch das Ergebnis eines Trades, werde ich auch genau das Risiko eines jeden Trades aus und auch wie weit ein Trade zwischenzeitlich mal im Buchgewinn war, also im Profit während des laufenden Trades. Diese



Herangehensweise erlaubt eine präzise Anpassung des zukünftigen Trademanagements in ähnlichen Tradesituationen. Auch prüfe ich die Aggressivität des Einstiegstriggers und das jeweilige Verwalten des Trades, um auch hier Rückschlüsse auf zukünftige Handlungen abzuleiten.

4. Kontrolliere deine Risiken

Wer im Kapitalmarkt aktiv ist, trägt immer ein Risiko. Ein Profi versteht es, dieses Risiko im Detail zu kontrollieren und im Voraus zu definieren.

Es ist wichtig, zwischen externen und internen Risiken zu unterscheiden. Externe Risiken könnten beispielsweise der Ausfall des Internets oder sogar der Börse sein, an der man handelt. Interne Risiken beziehen sich hingegen auf alle Faktoren, die direkt mit den eigenen Positionen zusammenhängen. Als oberste und wichtigste Regel im Risikomanagement gilt: Setze immer einen Stopp-Loss. Dieser begrenzt potenzielle Verluste und macht sie kalkulierbar. Nur so kannst du sicherstellen, dass du das Risiko jedes Trades wirklich kontrollieren kannst.

Eine weitere Methode, das Risiko zu kontrollieren, ist die Wahl der richtigen Positionsgröße. In den meisten Fällen wird dies mit Abstand zu groß gewählt, was schnell zu übergroßen Verlusten führen kann

und somit die Kapitalkurve unnötig stark schwanken lässt. Die weitverbreitete 1%-Regel – das Riskieren von 1 % des Kapitals pro Trade – sollte somit zwingend überdacht werden und eine Anpassung nach unten erfolgen.

Die Wahl des „hedgings“ hingegen – also eine Position durch eine Gegenposition abzusichern, stellt für mich keine Möglichkeit des Risikocontrollings im Daytrading dar, da es zum einen unnötige Kosten produziert und am Ende nur ein Verschieben der Verlustmitnahme darstellt.

5. Der Mythos einer Trefferquote jenseits 90 %

In zahlreichen Foren, Artikeln, YouTube-Videos und Gesprächen mit Tradern fällt mir immer wieder auf, dass das Ziel vieler darin besteht, eine „gute“ Trefferquote zu erzielen. Oft werden hierbei prozentuale Angaben von 70, 80 oder sogar über 90 % genannt. Dieser Glaubenssatz ist jedoch schlichtweg falsch! Wenn man das Trading professionell betreibt und sich zum Ziel gesetzt hat, langfristig interessante Profite zu erzielen, sollte der Fokus nicht auf der Trefferquote liegen. Vielmehr ist es wichtig, einen Ansatz zu verfolgen, der dem einfachen Börsengrundsatz folgt: „Begrenze deine Verluste und lass deine Gewinne laufen!“ Dies führt dazu, dass Trades mit einem vorab festgelegten CRV von z.B. 2:1 zwar den Grundsatz der Verlustbegrenzung

erfüllen, aber auch die Gewinne stark begrenzt werden. Um wirklich langfristig erfolgreich zu sein, benötigst du Trades, die auch mal ein CRV von 10:1 oder sogar mehr aufweisen, ohne dies geht es nicht. Die Trefferquote mag darunter leiden, aber das Endergebnis wird dich deinen Zielen näher bringen.

6. Trademanagement – Kern des Erfolgs

90 % der Trader konzentrieren sich hauptsächlich auf den Einstieg in einen Trade, bemühen sich darum, diesen zu optimieren und vergessen dabei oft, dass es auch eine Welt nach dem Einstieg gibt. Sinnvolle Einstiege bzw. Einstiegsbereiche zu finden, ist natürlich sehr wichtig, aber noch entscheidender ist es, wie man mit einer offenen Position umgeht – das klassische Trademanagement, das für Profis den Kern ihres Erfolgs bildet.

Folgende Fragen sollten für das Management eines jeden Trades unter anderem beantwortet werden und sind entscheidend für die Verwaltung desselben:

Was war meine Erwartung für den Trade?

Wo steht meine aktuelle Kapitalkurve?

Habe ich noch andere offene Trades?

Was sagt der aktuelle technische Hintergrund des gehandelten Marktes?

Werden zeitnah marktbewegende Ereignisse erwartet, die zu Volatilität führen können?

Und vieles mehr.

7. Das richtige Mindset: Arbeite an deinem Selbstbewusstsein

Funktioniert eine „Strategie“ nicht oder erreicht man nicht die gewünschten Ergebnisse, wird oft ein „fehlendes Mindset“ als Ursache angeführt. Es wird behauptet, dass man lediglich sein Denken in die richtige Richtung lenken müsse, und dann werde alles gut.

Grundsätzlich ist dies natürlich nicht falsch; die Gedanken und vor allem die Emotionen spielen beim Trading eine entscheidende Rolle.

Die Lösung für dich und deinen Geist liegt jedoch nicht nur in der Anpassung des Mindsets, sondern auch im nötigen Vertrauen in deine eigenen Fähigkeiten – nicht nur in eine bestimmte Strategie. Du brauchst ein starkes Selbstbewusstsein, um deinen Handel bestmöglich umsetzen zu können. Dieses Selbstbewusstsein wächst mit der Erfahrung und dem Verständnis dafür, wie du wirklich effektiv am Markt handelst, sowie dem Verständnis dafür, wie der Markt wirklich funktioniert.

Eine interessante Lektüre, sich selbst ein wenig in die eigene Tradingpsychologie einzulesen, ist das Buch: „Trading Psychologie“ von Norman Welz. Er selbst ist Trader und auch Psychologe und arbeitet in diesem Buch alle wichtigen Fallstricke der Psychologie im Trading interessant auf, teils anhand von selbsterlebten Situationen beim täglichen Handel an der Börse.

WARUM DER ICHIMOKU KINKO HYO (IKH) IMMER MEHR AN BEACHTUNG GEWINNT.

Ein kleiner Einblick in einen großartigen Indikator der Technischen Analyse.
Oder: Ein scheinbar komplexer Indikator einfach erklärt.

TEXT UND IMAGE: MARTIN UTSCHNEIDER

Der IKH ist mittlerweile recht verbreitet und findet seine Anwendung in nahezu allen liquiden Assetklassen. Seine Implementierung erfolgte in vielen Chartsoftware-Programmen. Somit ist er recht einfach verfügbar und anwendbar. Der IKH wurde in den späten 1930er Jahren von Goichi Hosada in Japan erfunden und soll Aussagen über Trendrichtung, Trendstärke, Unterstützungs- und Widerstandszonen ermöglichen und somit Handelssignale erzeugen. Offiziell eingeführt wurde der Indikator jedoch erst 1969. Der Name Ichimoku bedeutet übersetzt „Alles auf einen Blick“. Der Indikator besteht aus fünf einzelnen Linien.

Was macht den IKH so besonders?

Er ist ein in sich geschlossenes und komplettes Indikator-System. Mit Hilfe des IKH kann man recht schnell Aussagen treffen zu:

- Trendrichtung...
- Trendstärke...
- Unterstützung und Widerständen...
- Kaufsignalen...
- Verkaufssignalen...
- Haltesignalen...

Welche vier beziehungsweise sechs Elemente beinhaltet der IKH?

- „Kijun-Sen“ (Standard Line oder Base Line / Basislinie)
- „Tenkan-Sen“ (Turning Line / Drehlinie)

- “Chikou-Sen“ (Lagging Line oder Delayed Line). Hier wird der Kurs 26 Tage in die Vergangenheit projiziert.
- „Kumo“ (Cloud / Wolke). Diese besteht aus zwei Linien, die 26 Tage in die Zukunft projiziert werden:
- Senkou Span 1 oder A
- Senkou Span 2 oder B

Wie erfolgt die Trendbestimmung?

Wolkenlinien

Ist die kurzfristige Wolkenlinie 1 oben, so ist die Wolke bullisch.
Ist die langfristige (52 Perioden) Wolkenlinie 2 oben, so ist die Wolke bärisch.

Kurs zur Wolke

Kurs über Wolke: Aufwärtstrend
Kurs unter der Wolke: Abwärtstrend
Kurs in der Wolke: Seitwärtstrend

Basislinie zum Kurs

Kurs über steigender Basislinie: Aufwärtstrend
Kurs unter fallender Basislinie: Abwärtstrend

Berechnung:

$$Kijun - Sen = \frac{(Höchstkurs\ 26\ Perioden + Tiefstkurs\ 26\ Perioden)}{2}$$

$$Tenkan - Sen = \frac{(Höchstkurs\ 9\ Perioden + Tiefstkurs\ 9\ Perioden)}{2}$$

$$Chikou\ Span = \text{aktueller Kurs } 26\ Perioden\ \text{zurückversetzt}$$

$$Senkou\ Span\ A = \frac{(Tenkan - Sen + Kijun - Sen)}{2}$$

$$Senkou\ Span\ B = \frac{(Höchstkurs\ 52\ Perioden + Tiefstkurs\ 52\ Perioden)}{2}$$

Interpretation von Unterstützung und Widerstand:

- Durch Wolkenlinien und die Wolkendicke
Kurs über Wolke: die Wolkenlinien 1 und 2 stellen Unterstützungen dar
Kurs unter Wolke: die Wolkenlinien 1 und 2 stellen Widerstände dar
- Je dicker die Wolke / Kumo, desto stärker die Unterstützungs- bzw. Widerstandszone
- Je dünner die Wolke / Kumo, desto schwächer die Unterstützungs- bzw. Widerstandszone

Interpretation von Kauf- und Verkaufssignalen:

- Kaufsignal: Golden Cross von Basis- und Drehlinie
- Verkaufssignal: Death Cross von Basis- und Drehlinie
- Kaufsignal: Wolke wird von unten nach oben verlassen
- Verkaufssignal: Wolke wird von oben nach unten verlassen
- Kaufsignal: Wolke wird bullisch (also Golden Cross der Wolkenlinien)
- Verkaufssignal: Wolke wird bärisch (also Death Cross der Wolkenlinien)

Kritikpunkt:

Aufgrund der Komplexität des Indikators sollte man besonders in seitwärts laufenden Märkten Vorsicht walten lassen. Dasselbe gilt, wenn man den Indikator für das Day Trading benutzen will. Es empfiehlt sich, den Indikator eher im Tages- und Wochenbereich zu nutzen.

Beispielchart



Martin Utschneider

Martin Utschneider war viele Jahre für renommierte Privatbanken tätig. Dazu zählen u.a. „Donner & Reuschel“, die „Alpen Privatbank“ sowie kurzzeitig eine Frankfurter Wertpapierhandelsbank. Nebenberuflich ist er zudem für diverse zertifizierte Weiterbildungsakademien und zwei Hochschulen als Fachdozent und Prüfer aktiv. Praktische Erfahrung im Bereich “Technische Analyse” hat Herr Utschneider seit nunmehr knapp 25 Jahren. Seine Analysen finden im deutschsprachigen Raum (D, A, CH, FL, LUX) sehr große Beachtung. Zudem gehören auch einige renommierte Medienvertreter (Print, TV, Radio...) zu den Empfängern. Er ist regelmäßig bei ARD, N-TV, Welt (vormals n24) sowie DerAktionärTV und Wallstreet:Online TV Interviewgast und zählt aktuell zu den meist zitierten Experten seines Fachgebietes (u.a. Handelsblatt, Manager Magazin, Börsenzeitung, FAZ, SZ, Focus, Börse Online, Der Aktionär,...)

Erläuterung zum Beispielchart:

Rote Linie = Kijun-Sen. Diese Linie ist der Mittelwert aus dem Höchst- und dem Tiefstkurs der letzten 26 Perioden.

Blaue Linie = Tenkan-Sen. Diese stellt ebenfalls einen Mittelwert aus Höchstkurs und Tiefstkurs dar. Jedoch wird dieser Mittelwert über die letzten 9 Perioden gebildet.

Grüne Linie = Chikou Span. Diese wird auch als verzögerte Linie bezeichnet. Dabei wird der aktuelle Schlusskurs 26 Perioden in die Vergangenheit projiziert. Daher ist im obigen Chart auch zu sehen, dass die grüne Linie nicht bis in die Gegenwart reicht. Die Chikou Span zeigt also den normalen Kursverlauf eines Wertpapiers lediglich zeitversetzt.

Graue Linie = Senkou Span A. Diese bildet sich durch den Mittelwert aus der Tenkan-Sen und der Kijun-Sen und wird dann 26 Perioden in die Zukunft projiziert. Daher läuft diese Linie auch weiter als der eigentliche Kurs.

Gelbe Linie = Senkou Span B. Dies ist der letzte Bestandteil des Ichimoku. Diese Linie wird durch den Mittelwert aus dem höchsten und dem tiefsten Kurs der letzten 52 Perioden gebildet und ebenfalls 26 Perioden in die Zukunft projiziert.

TRADER WP

PLAY HARD

IMAGE: GHAZII - ADOBE.STOCK

DIESER TEIL WILL MOTIVIEREN UND
ZEIGT WIE MAN DAS HART VERDIENTE
GELD AUSGEBEN KANN.

DIE TOP 15 SEHENSWÜRDIGKEITEN VON RIO DE JANEIRO

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: EKATERINA BELOVA - ADOBE.STOCK

Rio de Janeiro, oft einfach Rio genannt, gilt als die bekannteste Großstadt des südamerikanischen Kontinents. Die Stadt besticht durch eine einzigartige Symbiose aus atemberaubender Naturschönheit, lebendiger Kultur und einem pulsierenden Lebensgefühl. Das ikonische Wahrzeichen, die Christusstatue auf dem Berg Corcovado und die beeindruckende Landschaft des Zuckerhutbergs, prägen die Skyline und faszinieren Besucher. Doch Rio ist weit mehr als eine malerische Kulisse; es ist eine Stadt, die ihre Vielfalt stolz in ihrer lebendigen Musikszene, dem berühmten Karneval und der reichen Gastronomie zelebriert. Eingebettet zwischen malerischen Stränden und grünen Hügeln beherbergt Rio eine schier unglaubliche Biodiversität, die neben Papageien und Affen auch eine Fülle exotischer Fauna und Flora umfasst. Rio de Janeiro ist eine Stadt voller Leben, Energie und unvergesslicher Erlebnisse.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

DIE COPACABANA

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: IFTIKHAR ALAM - ADOBE.STOCK

Kulinarische Vielfalt entlang der Promenade

Entlang der Promenade reihen sich Kioske, genannt Barracas, die eine Vielfalt an lokalen Spezialitäten anbieten. Von frisch gepressten Fruchtsäften bis hin zu frisch gebackenen Keksen und gegrilltem Käse (queijo coalho) sowie frischem Kokosnusswasser aus der Nuss – hier offenbart sich die schlichte, dennoch köstliche Küche Brasiliens, während man den Blick auf das Meer genießt.

Leben und Treiben am Strand

Die Copacabana ist ein Ort des Sehens und Gesehenwerdens. Gut trainierte Körper, minimalistische Bademode und ein farbenfroher Mix aus Einheimischen und Touristen sorgen täglich für ein lebhaftes Treiben. Der breite Strand bietet ausreichend Platz für sportliche Aktivitäten wie Fußball, Beachvolleyball oder Fitness. Wer es ruhiger angehen möchte, kann einfach nur dem Geschehen zusehen.

Abendliches Flair an der Promenade

Erst am Abend erwacht die Copacabana richtig zum Leben. Die Strandpromenade erstrahlt durch zahlreiche Bars und Restaurants, die Livemusik und Tanz anbieten. Es ist der ideale Ort, um die traditionellen brasilianischen Rhythmen wie Samba und Bossa Nova live zu erleben.

Exklusiver Luxus am Meeresufer

Für ein Höchstmaß an Luxus an der Copacabana bietet sich ein Aufenthalt im weltberühmten Fünf-Sterne-Hotel Copacabana Palace an. Dieses nationale Denkmal beherbergt zwei mit Michelin-Sternen ausgezeichnete Restaurants und zählte Gäste wie John F. Kennedy, Lady Diana, Nelson Mandela und viele mehr. Tauche ein in eine der Suiten mit Marmorbädern, Panoramameerblick und einem exklusiven Zugang zum Sandstrand der Copacabana.

Kein Strand ist weltweit so bekannt wie die Copacabana. Mit einer Länge von etwa 4 Kilometern und seinem strahlend weißen Sand verkörpert er das Glanzstück der brasilianischen Lebensart. Hier verlieren sämtliche Probleme an Bedeutung: bei einem erfrischenden Glas Caipirinha, den nostalgischen Klängen des Sambas und der legeren Atmosphäre mit viel nackter Haut.



SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

CRISTO REDENTOR

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: BRASTOCK IMAGES, DISLENTEV - ADOBE.STOCK

Sie ist eines der sieben neuen Weltwunder und die bekannteste Sehenswürdigkeit in ganz Brasilien. Der Cristo Redentor, auf Portugiesisch, thront hoch über der brasilianischen Küstenstadt, umgeben von Wolken und dem dichten Dschungel, auf dem 710 Meter hohen Berg Corcovado.

Der Pfad zum Erlöser

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Christusstatue zu erreichen. Der Weg zum Erlöser im Süden des Stadtzentrums führt an dem wunderschönen Nationalpark Tijuca vorbei. Besucher können den Corcovado zu Fuß erklimmen und dabei Affen in den Bäumen des Parque Lage beobachten. Eine weitere Option ist die bekannte Zahnradbahn oder ein Reisebus. An der Spitze des Corcovado angekommen, erwartet einen eine atemberaubende Aussicht.



Interessante Fakten

- Höhe: 38 Meter
- Gewicht: 1.150 Tonnen
- Spannweite: 28 Meter
- Bau: 1931
- Entwurf: Heitor Silva Costa

Der Ausblick von der Christusstatue

Neben der beeindruckenden Nähe zur großen Jesusstatue bietet sich ein spektakulärer Ausblick über Rio de Janeiro. Vom Berg aus erstreckt sich der Blick über die Strände von Copacabana und Ipanema. Auch das berühmte Maracanã-Fußballstadion, wo 2014 die deutsche Nationalmannschaft den WM-Pokal emporhielt, sowie der Zuckerhut, der die Silhouette von Rio komplettiert, sind zu erkennen. Die gesamte Guanabara-Bucht liegt einem zu Füßen.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

PÃO DE AÇÚCAR

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: ALESSANDRO CURTINHAS - ADOBE.STOCK



Der Pão de Açúcar, auf Deutsch Zuckerhut, ist eines der Wahrzeichen von Rio de Janeiro und zählt zu den markantesten Sehenswürdigkeiten Brasiliens. Dieser majestätische Felsen erhebt sich über der Stadt und bietet einen unvergleichlichen Panoramablick auf die umliegende Landschaft. Ein Besuch des Zuckerhuts ist für jeden Rio-Urlauber eine Pflicht.



FAKTEN

- Der Zuckerhut ist rund 600 Millionen Jahre alt und besteht hauptsächlich aus Granit und Gneis
- Höhe: 396 Meter über dem Meeresspiegel
- Die Seilbahnfahrt erfolgt in zwei Etappen: Morro da Urca (220 Meter) und dann zum Gipfel des Zuckerhuts (396 Meter)
- Der Zuckerhut gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist ein beliebtes Ziel für Touristen und Einheimische gleichermaßen.
- Kosten: Ein Basis-Ticket für die Gondelfahrt kostet 150 Reais (etwa 28 Euro) pro Person.

Die Reise zum Gipfel

Die Erkundung des Zuckerhuts ist ein Abenteuer für sich. Die Seilbahn, bekannt als Bondinho do Pão de Açúcar, bietet Besuchern die Möglichkeit, in zwei Etappen zum Gipfel zu gelangen. Während der Fahrt eröffnet sich ein atemberaubender Ausblick auf die Küste, die Strände und die grünen Hügel von Rio. Für Abenteuerlustige besteht die Möglichkeit, die erste Etappe entlang des Strandes Praia Vermelha zu wandern. Unterwegs passiert man Feigenbäume, farbenfrohe einheimische Pflanzen und kann einheimische Affen und Papageien sichten. Der Zuckerhut ist auch ein weltweit bekanntes Ziel für Kletterer, mit über 270 verschiedenen Routen für Kletterer aller Erfahrungstufen. Verschiedene Anbieter ermöglichen die problemlose Buchung von Kletterausrüstung und geführten Touren.

Der Ausblick vom Gipfel

Vom Gipfel des Zuckerhuts aus eröffnet sich ein atemberaubendes Panorama. Die Strände von Copacabana und Ipanema liegen unter einem, während der Blick über die Stadt, die Guanabara-Bucht und die umliegenden Hügel schweift. Die Christusstatue ist ebenfalls in Richtung Westen zu sehen. Ein unvergessliches Erlebnis ist der Sonnenuntergang, wenn die Stadt in warmes Abendlicht getaucht wird und die Sonne direkt hinter der imposanten Jesusstatue untergeht. Dieser Anblick verdeutlicht, warum Einheimische Rio de Janeiro auch als "Cidade Maravilhosa" (Wunderbare Stadt) bezeichnen.

Die Namensherkunft des Zuckerhuts

Der Name „Zuckerhut“ stammt vermutlich von der Ähnlichkeit des Felsens mit den traditionellen Zuckerhüten, die in Brasilien für die Lagerung und den Transport von Zucker verwendet wurden. Diese Zuckerhüte hatten eine konische Form, ähnlich der Spitze des Zuckerhuts von Rio de Janeiro. Es wird angenommen, dass portugiesische Händler, die die Ähnlichkeit des Felsens mit den Zuckerhüten bemerkten, den Namen „Pão de Açúcar“ (Zuckerbrot) prägten, der später als „Zuckerhut“ ins Deutsche übersetzt wurde. Die Analogie zwischen dem markanten Felsen und den Zuckerhüten war so deutlich, dass sich dieser Name im Laufe der Zeit für dieses herausragende Wahrzeichen etablierte.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

IPANEMA

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: ALEXANDRE ROTENBERG, MARCHELLO74,
DONATAS DABRAVOLSKAS - ADOBE.STOCK



In Brasilien führen alle Straßen zum Strand – Ein Aufenthalt in Rio de Janeiro ist nicht vollständig, wenn man nicht auch den zauberhaften Strand von Ipanema im Süden der Stadt erkundet. Dieser Stadtteil ist eine der Hauptattraktionen für Touristen in Brasilien und zieht nicht nur Besucher, sondern auch Einheimische – die sogenannten Cariocas – an, die hier schwimmen, einkaufen oder sich einfach vom Alltagsstress erholen. Von hier aus kannst Du einen atemberaubenden Blick auf die Gipfel der Dois Irmãos genießen – ein weltweit bekanntes und faszinierendes Fotomotiv Rios.

In Ipanema trifft eine vielfältige Palette wohlhabender Einwohner aus Rio, den Cariocas, und Reisender aus aller Welt aufeinander. Einst geprägt von wenigen Strandhäusern, zählt Ipanema heute zu den luxuriösesten Vierteln von Rio de Janeiro. Hier finden sich zahlreiche Luxushotels, edle Boutiquen und renommierte Restaurants, die den Charme dieses Stadtteils ausmachen.

Das Mädchen aus Ipanema

Es ist der Sand von Ipanema, der nicht nur für Entspannung und Sonnenbaden bekannt ist, sondern auch als Geburtsstätte des berühmten Bossa Nova gilt. Hier, Anfang der 1960er-Jahre, schufen der Dichter Vinícius de Moraes und der Musiker und Komponist Antônio Carlos Jobim den Hit „Garota de Ipanema“, der später in der englischen Version „The Girl from Ipanema“ die Welt eroberte.

Der Ort, an dem dieses legendäre Lied entstand, ist heute die Bar „A Garota de Ipanema“ in der Rua Vinícius de Moraes 49 – ein Ort, der die Geschichte der Musik und die lebhafte Atmosphäre Ipanemas gleichermaßen verkörpert.



Diese drei Restaurants sind einen Besuch wert

Nosso

Die Vielfalt der Gerichte im Nosso ist bemerkenswert, von klassischer Burrata bis hin zu delikatem Steak Tartar und erfrischendem Ceviche. Die Speisekarte bietet außerdem eine Auswahl an Wein, Bier und brasilianischen Cocktails, um den Besuch abzurunden.

Belmont

Das Belmont Restaurant bietet nicht nur einen atemberaubenden Blick auf das azurblaue Gewässer, sondern auch eine Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten. Hier können Gäste in den Genuss von Garnelenknödeln, paniertem Hühnerfilet oder Tilapia in Chia-Kruste kommen. Besonders beliebt ist der Caipirinha, der die Aufmerksamkeit der Vorbeigehenden auf sich zieht.

Gurumê

Von Garnelen-Popcorn über Lachs-Guacamole bis hin zu einer breiten Auswahl an Sushi bietet das Restaurant eine Fülle exquisiter Speisen. Eine besondere Empfehlung sind die Gurumê-Rippchen, zubereitet mit einer Marinade bestehend aus brasilianischen Gewürz Gurken und Gewürzen, die den Gaumen verführen.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

ESCADARIA SELARÓN

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: MIKOLAJ NIEMCZEWSKI, SIMONMAYER - ADOBE.STOCK

Ein wahres Kunstjuwel erstrahlt inmitten von Rio de Janeiro: die Escadaria Selarón. Dieses Meisterwerk wurde durch die Leidenschaft des in Chile geborenen Künstlers Jorge Selarón geschaffen, der beschloss, die Treppe mit einem lebhaften Mosaik aus bunten Fliesen zu verzieren. Diese 215 Stufen, als Huldigung an das brasilianische Volk gedacht, präsentieren sich als lebendiges und farbenfrohes Spektakel.

Text



Jorge Selarón: Ein Künstler und sein Meisterwerk

Jorge Selarón (1947–2013) widmete sein Leben der Erschaffung dieses Werkes. Ab 1989 schmückte er die 215 Stufen mit über 2.000 kunstvollen Fliesen aus rund 60 Ländern.

Als das größte bildhauerische Werk eines einzelnen Künstlers weltweit verbindet diese Treppe nicht nur Stadtteile, sondern auch Menschen und Kulturen.

Selaróns bevorzugtes Motiv, eine schwangere Frau, findet sich oft in seinen Kunstwerken wieder. Interessierte können weitere Werke in einem Atelier direkt neben den Stufen bewundern.

Eine Hommage an Rio

Die Escadaria Selarón, ein Synonym für Farbenpracht, erstreckt sich als Verbindung zwischen den Vierteln Lapa und Santa Teresa. Sie zählt zweifellos zu den herausragenden Sehenswürdigkeiten von Rio de Janeiro.

An dieser Treppe versammeln sich Reisende aus aller Welt, um die Schönheit in Fotos festzuhalten und einen viel zu günstigen Caipirinha zu genießen.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

SANTA TERESA

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: MIKOLAJ NIEMCZEWSKI, SIMONMAYER - ADOBE.STOCK

Die Treppen der Escadaria Selarón führen auf einen Hügel, der das historische Viertel Santa Teresa beherbergt. Als einer der bezauberndsten Stadtteile von Rio de Janeiro hebt sich Santa Teresa von den strandnahen Vierteln wie Ipanema oder Copacabana ab. Hier erinnern die Gassen eher an das malerische Flair von Lissabon. Stilvolle, alte Straßenbahnen schlängeln sich durch die charmanten Straßen von Santa Teresa. Das Bild des Viertels ist geprägt von idyllischen Gärten und Villen aus der Kolonialzeit. Gleichsam wie in Lissabon findet man hier eine Vielzahl kleiner, schöner Läden und insgesamt weniger Trubel als in anderen Stadtteilen von Rio.

Eine Fahrt mit der Tram durch Santa Teresa ist ein absolutes Muss, denn dabei durchquert man nicht nur das Künstlerviertel, sondern passiert auch den Bogen von Lapa – ein weiteres Highlight in Rio de Janeiro.

UNTERKÜNFTE IM KÜNSTLERVIETEL RIO DE JANEIROS

- Gerthrudes Bed & Breakfast bietet eine hervorragende Unterkunft in einer Entfernung von nur 700 Metern von der bekannten Treppe. Gäste loben insbesondere den großartigen Pool und das Frühstück.
- Das Vila Santa Teresa Hotel & Spa, das mit seinen 5 Sternen absolut überzeugt, beeindruckt vor allem durch eine atemberaubende Aussicht.



SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

LAPA

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: MIKOLAJ NIEMCZEWSKI, SIMONMAYER - ADOBE.STOCK

**Arcos Da Lapa – ein architektonisches Kunstwerk**

Arcos Da Lapa, ein imposanter weißer Torbogen, ist ein oft fotografiertes Wahrzeichen von Lapa. Diese Bögen, aus dem 18. Jahrhundert stammend, dienten einst als Aquädukt zur Versorgung der Innenstadt von Rio mit Wasser aus dem Fluss Carioca. Die 42 Bögen, im Stil des alten Roms gestaltet, erheben sich majestätisch auf eine Höhe von 64 Metern. Heute fungieren sie als Trasse für die Bonde-Seilbahn, die zwischen Centro und Santa Teresa verkehrt.

Lapa erleben

Ein Abend in Lapa verspricht ein unvergessliches Erlebnis und zeigt Dir die authentische brasilianische Kultur. Hier wird Salsa zelebriert, und in den gemütlichen Kneipen und stilvollen Sälen treten regelmäßig namhafte Bands auf. Entlang der Straßen Mem de Sá, Rua do Riachuelo und Lavradio kann man sie kaum übersehen. Eine Institution in diesem Viertel ist das Theater Sala Cecilia Meireles, zu finden unter der Adresse Largo da Lapa 47. Es wurde zu Ehren der brasilianischen Dichterin und Journalistin Cecilia Meireles erbaut und bietet stets Liveauftritte verschiedenster Künstler, die die berühmte Lebensfreude der Brasilianer auf unnachahmliche Weise vermitteln. Das musikalische Angebot in Lapa wird durch diverse Bars und Diskotheken abgerundet, in denen sowohl traditionelle als auch elektronische Musik erklingt. Für den Gaumen bieten zahlreiche Restaurants eine klassische lokale Küche, die eine faszinierende Fusion aus portugiesischen und afrikanischen Einflüssen darstellt.

Lapa, das pulsierende Herz des Nachtlebens in Rio de Janeiro, erwacht erst in den Abendstunden zum Leben, wenn die Straßen, die tagsüber verlassen wirken, zum Treffpunkt für Feierlustige werden. Hier erwarten dich Nachtclubs, die den Rhythmus des brasilianischen Funks spielen, lebhaftes Samba-Bars und Straßenstände, an denen Caipirinhas jedes Glas füllen. Dieses Viertel liegt direkt im Zentrum der brasilianischen Metropole, in der Nähe der historischen Bögen von Lapa und ist bequem mit der Stadtbahn zu erreichen.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

RIO VON OBEN

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: MIKOLAJ NIEMCZEWSKI, SIMONMAYER - ADOBE.STOCK



Lasst dich von einem Helikopter über die einzigartige Silhouette Rios tragen. Schweben über den berühmten Stränden Copacabana und Ipanema und bewundere das majestätische Panorama vom Zuckerhut bis zur Christusstatue.

Unvergessliche Panoramen:

Von den grünen Hügeln bis hin zu den lebhaften Stadtvierteln bietet jeder Moment in der Luft ein unvergessliches Bild, das dich für immer begleiten wird.

Gleitschirmsprünge: Der freie Fall über Rio

Für diejenigen, die den Nervenkitzel auf die Spitze treiben wollen, ist ein Gleitschirmsprung der ultimative Kick. Starte von den Gipfeln der umliegenden Berge und erlebe einen freien Fall in die offenen Himmel über Rio.

Freiheit im Sturzflug

Der Moment des Sprungs, wenn Du dich über die Stadt stürzt, vermittelt ein unvergleichliches Gefühl der Freiheit. Das Dahingleiten durch die Luft ist ein unbeschreiblicher Rausch. Der Blick auf die Stadt, die Strände und die natürliche Schönheit Rios während des Gleitens durch die Luft ist ein visuelles Fest, das nur wenigen vergönnt ist.





Kennst Du den Morro dos Dois Irmãos? Es ist eine der faszinierendsten Aussichtsplätze in Rio de Janeiro. Und nein, es ist weder der Corcovado noch der Pão de Açúcar! Am Ende des Leblon-Strandes ragt ein Hügel empor, den die Einheimischen gut kennen: der Morro dos Dois Irmãos, der Hügel der zwei Brüder. Er wird nicht so stark besucht wie die bekannten Wahrzeichen Rios, aber er bietet einen genauso einzigartigen, wenn nicht sogar beeindruckenderen Blick auf die Cidade Maravilhosa.

SIGHTSEEING IN RIO DE JANEIRO

DOIS IRMÃOS

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: MIKOLAJ NIEMCZEWSKI, SIMONMAYER - ADOBE.STOCK

Ein symbolträchtiger und gleichzeitig unberührter Ort

Der Morro dos Dois Irmãos wird aus zwei Gründen von weniger Touristen besucht als andere Orte in Rio. Erstens gibt es hier keine Seilbahn oder Standseilbahn - stattdessen führt ein Pfad durch den Wald zum Gipfel des Berges. Zweitens startet die Wanderung in der Favela Vidigal, was weniger erfahrene Besucher abschrecken könnte. Aus diesen Gründen liegt der Morro dos Dois Irmãos etwas abseits der traditionellen Wanderwege, aber das hat auch seinen Reiz! Eine Wanderung durch den Dschungel und die Favela kann ein wenig Spannung erzeugen, aber keine Sorge: Die Route ist machbar und die Favela Vidigal ist kein gefährlicher Ort, solange man einige grundlegende Sicherheitsregeln beachtet.

Wie gelangt man zum Gipfel des Morro dos Dois Irmãos?

Der erste Schritt ist die Anreise zum unteren Teil der Favela Vidigal. Von den Stränden Ipanema und Leblon mit ihren am Hang gebauten Häusern ist der Zugang zur Favela gut sichtbar. Er liegt auf der anderen Seite des Morros an der Küstenstraße und ist leicht mit dem Bus oder Taxi zu erreichen. Unten in der Favela gibt es mehrere Wege zum Startpunkt der Wanderung, der sich praktisch auf dem Gipfel der Favela befindet.

Oben angekommen eröffnet sich ein herrlicher Panoramablick. Du kannst die Strände von Leblon und Ipanema im Vordergrund sehen sowie den See hinter dem gleichnamigen Stadtteil. Im Hintergrund erstrecken sich der legendäre Strand Copacabana und der Pão de Açúcar. Nach links bietet sich die Aussicht auf die mit Regenwald bedeckten Berge und den Corcovado mit seiner berühmten Christus-Erlöser-Statue.

Jetzt heißt es nur noch zurücklehnen, tief durchatmen und Rio de Janeiro zu Deinen Füßen bewundern.

SIGHTSEEING
IN RIO DE JANEIRO

ARPOADOR ROCK

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: JOSE - ADOBE.STOCK

Wo Sonnenuntergänge Magie versprühen

Der Sonnenuntergang lockt unzählige Besucher zum Arpoador Rock, aber dieser Ort ist nicht nur in diesen wenigen Momenten atemberaubend. Tagsüber und nachts strömen Straßenmusiker, Cariocas und Reisende gleichermaßen zu diesem Felsen, um die unvergesslichen Tage in Rio zu genießen. Die Atmosphäre ist geprägt von strahlenden Augen, Lächeln auf den Lippen und der Vielfalt der Menschen aus aller Welt – eine Stimmung, die sich dem Ideal menschlicher Harmonie nähert.

Ein Ort der Vielfalt und Lebensfreude

Ursprünglich war der Arpoador der Geburtsort der brasilianischen Surfkultur. In den 50er- Jahren beobachtete man hier die Cariocas mit handgefertigten Holz-Surfboards. Heute ist der Arpoador ein Ort der Versammlung für Surfer, Fischer, Schwimmer, Musiker, Familien, Verliebte und Freunde.

Panorama-Rundumblick auf Rio

Von hier aus bietet sich eine malerische Aussicht auf den Strand von Ipanema und die Dois Irmãos auf der einen Seite, während auf der anderen Seite die Copacabana und im Hintergrund der Zuckerhut zu sehen sind. Ein zentraler Punkt, von dem aus man die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Rios bewundern kann.

Zwischen den weltbekannten Stränden von Ipanema und Copacabana erstreckt sich ein kleines, aber bedeutendes Stück Land, das von den Einheimischen als Arpoador Rock bekannt ist. Für die Bewohner von Rio, den Cariocas, zählt der Sonnenuntergang vom Arpoador aus zu den faszinierendsten Erlebnissen, die diese Erde zu bieten hat. Dieser Felsen ist leicht zu Fuß zu erreichen und zieht Menschen aus aller Welt an.



SIGHTSEEING RIO DE JANEIRO

PEDRA DA GÁVEA

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: RODRIGO PON, @EDUARDO.CAMPOS1, BERNARD BARROSO - ADOBE.STOCK

**Die Herausforderung:
Ein nicht-traditioneller Aufstieg**

Warum ist der Pedra da Gávea kein typisches Reiseziel? Weil der Gipfel nur über eine anstrengende Wanderung mit einem Abschnitt zum Klettern erreichbar ist. Die Route erstreckt sich über etwa 5 Kilometer und überwindet fast 800 Höhenmeter.

**Vorsichtiger Aufstieg:
Die Carrasqueria und ihre Bedeutung**

Kurz vor dem Ziel gelangt man zur sogenannten Carrasqueria, einem Kletterabschnitt. Es wird dringend empfohlen, diesen Teil des Aufstiegs mit angemessener Ausrüstung und in Begleitung eines Guides zu bewältigen.

Der Pedra Da Gávea ist der größte Granitfelsen der Welt und zieht Kletterer aus aller Welt an. Dieser Felsen, der direkt am Meer liegt, bietet angeblich den besten Ausblick in ganz Brasilien. Trotz seiner einzigartigen Eigenschaften ist der Pedra da Gávea jedoch kein gewöhnliches Reiseziel.



SIGHTSEEING
IN RIO DE JANEIRO

KARNEVAL

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: ABDUL QAIYOO, IRSTONE, RATATOSK - ADOBE.STOCK

Ein Fest der Ungebundenheit

Der Karneval wird in jeder brasilianischen Stadt gefeiert, aber die Party in Rio ist die größte und schrillste von allen. Vom Freitag vor Aschermittwoch bis zum darauffolgenden Donnerstag macht die Stadt ihre Läden dicht und stürzt sich in die weltweit berühmteste Manifestation ungezügelter Hedonismus. Die größte Qualität des Carnival ist, dass er nie langweilig geworden ist, dank seines Status als wichtigstes Fest im brasilianischen Kalender, das Weihnachten oder Ostern übertrifft. In einer von Armut geprägten Stadt stellt der Karneval einen Moment der Freiheit und der Befreiung dar, in dem die Sehnsüchte der Cariocas in Musik und Gesang zum Ausdruck kommen können. Und am Ende des sehr intensiven langen Wochenendes gibt es einen kurzen kollektiven Kater, bevor sich die Aufmerksamkeit auf die Vorbereitungen für die Veranstaltung im nächsten Jahr richtet.



Wo soziale Grenzen verschwinden

Straßenfeste:

Neben den offiziellen Paraden finden auch zahllose Straßenfeste statt, bei denen jeder eingeladen ist, sich zu beteiligen. Es ist eine Zeit, in der soziale Grenzen verschwimmen und Menschen aus allen Schichten gemeinsam feiern. Ein Moment, der die Vielfalt und den Zusammenhalt der brasilianischen Gesellschaft feiert.

Samba-Schulen: Bewahrer der kulturellen Schätze

Millionen von Menschen versammeln sich in den Straßen, um das Spektakel der Samba-Paraden zu erleben. Die berühmten Samba-Schulen, wie Mangueira, Salgueiro und Beija-Flor, treten in einem Wettbewerb auf, der Monate intensiver Vorbereitung erfordert. Diese Schulen sind nicht nur Orte des Tanzes und der Musik, sondern auch Wurzeln der Gemeinschaft und Kultur in den verschiedenen Vierteln der Stadt.

Lebensfreude in Tönen und Farben

Die Atmosphäre während des Karnevals ist ein Crescendo der Lebensfreude. Die Straßen sind gefüllt mit den Klängen der Samba, und die Menschenmassen bewegen sich im Takt dieser mitreißenden Musik. Farbenfrohe Kostüme, aufwendige Wagen und künstlerische Darbietungen prägen die Paraden und verwandeln die Stadt in ein pulsierendes Kunstwerk.



SIGHTSEEING
IN RIO DE JANEIRO

DAS MARACANÃ-STADION

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: RANIMIR, REISEGRAF - ADOBE.STOCK

Das Maracanã-Stadion in Rio de Janeiro ist keine einfache Sportstätte, vielmehr ein Heiligtum für Fußballfans weltweit. Seine massiven Tribünen sind nicht nur Zeugen legendärer Spiele, sondern auch ein Ort, an dem die Seele des brasilianischen Fußballs pulsiert.



Das Maracanã-Stadion in Rio de Janeiro ist keine einfache Sportstätte, vielmehr ein Heiligtum für Fußballfans weltweit. Seine massiven Tribünen sind nicht nur Zeugen legendärer Spiele, sondern auch ein Ort, an dem die Seele des brasilianischen Fußballs pulsiert.

Ein Schmelztiegel der Leidenschaft und Hingabe - so lässt sich die Atmosphäre im Maracanã am besten beschreiben. Es ist das Stadion, an dem die brasilianische Fußballkultur in ihrer ganzen Pracht erlebt werden kann. Die Fans, bekannt für ihre ausgelassene Freude und ihre einzigartigen Gesänge, schaffen eine Aura, die Spieler und Zuschauer gleichermaßen mitreißt.

Ein unvergesslicher Moment, der sich ins kollektive Gedächtnis der Fußballwelt eingebrannt hat, ist der 13. Juli 2014. Deutschland und Argentinien standen sich im Finale der FIFA-Weltmeisterschaft



gegenüber. In einem epischen Spiel, das im Maracanã stattfand, sicherte sich Deutschland den Weltmeistertitel nach einem spannenden 1:0-Sieg gegen Argentinien. Die Energie im Stadion war überwältigend, als Mario Götze in der Verlängerung das entscheidende Tor schoss und Deutschland zum vierten Mal den begehrten Pokal holte.

Das Maracanã-Stadion bleibt weiterhin ein Ort, an dem Fußballgeschichte geschrieben wird und symbolisch für die Leidenschaft und Kameradschaft, die den Sport so unvergesslich machen, steht. In seinen Hallen hallt das Echo vergangener Siege und Träume wider, während es gleichzeitig eine Bühne für kommende Legenden darstellt.

WISSENSWERT



- Rekordbesucherkzahlen: Das Maracanã ist bekannt für seine unglaubliche Kapazität. Während der Renovierung für die FIFA-Weltmeisterschaft 1950 konnte das Stadion bis zu 199.854 Zuschauer fassen, was es zu einem der größten Stadien der Welt machte.
- Die berühmte Eröffnung: Das Maracanã-Stadion wurde offiziell am 16. Juni 1950 eröffnet, und das erste Spiel, das dort stattfand, war ein Freundschaftsspiel zwischen Rio de Janeiro und São Paulo, das von über 180.000 Zuschauern besucht wurde.
- Konzerte und Events: Neben Fußball ist das Stadion auch Gastgeber für große Konzerte und Veranstaltungen gewesen. Künstler wie Frank Sinatra, Paul McCartney und Madonna haben hier atemberaubende Shows abgeliefert, die das Stadion in einen riesigen Konzertsaal verwandelt haben.
- Namensursprung: Der Name "Maracanã" stammt von einem nahegelegenen Fluss gleichen Namens.

SIGHTSEEING
IN RIO DE JANEIRO

DER BOTANISCHE GARTEN

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: KSENIYA RAGOZIN, MARK
CHRISTIAN PAUSCHERT - ADOBE.STOCK

Ein grünes Refugium inmitten des Großstadtdschungels

Auf Deiner Reise nach Rio de Janeiro gibt es einen Ort, der als Quelle der Ruhe und Schönheit inmitten des pulsierenden Lebens der Stadt fungiert - der botanische Garten von Rio de Janeiro. Hier, inmitten weitläufiger Parks, finden wir uns in einer grünen Oase wieder, perfekt zum Runterkommen, Spazierengehen und Staunen über die Vielfalt der Natur.

Dieser Garten erstreckt sich über eine riesige Fläche, die endlose Möglichkeiten für Spaziergänge und Momente der Entspannung bietet. Unter dem schattigen Dach majestätischer Bäume kannst Du stundenlang schlendern oder dich einfach hinsetzen, die sanfte Brise genießen und dem Gesang der Vögel lauschen.

Was diesen Garten wirklich besonders macht, ist die Nachbildung typisch brasilianischer Landschaftsformen. Hier spazierst Du zwischen tropischen Wäldern, Wasserfällen und weiten Wiesen - ein Spiegelbild der faszinierenden Vielfalt Brasiliens. Es ist, als ob Du durch verschiedene Ökosysteme des Landes schlenderst, ohne die Stadtgrenzen zu verlassen.

Eine Reise durch 6.725 Pflanzenarten

Der botanische Reichtum dieses Gartens ist beeindruckend. Über 40.000 Pflanzen, die sich am Stadtrand Rios erstrecken, beherbergen 6.725 verschiedene Arten. Damit ist dieser Garten eine der weltweit größten Ausstellungen von Pflanzen. Von exotischen Orchideen bis zu majestätischen Palmen bietet er eine lebendige und faszinierende Sammlung, die die Sinne beflügelt.

Es ist kein Wunder, dass der botanische Garten von Rio de Janeiro eines der beliebtesten Ausflugsziele der Stadt ist. Seine beeindruckende Sammlung, kombiniert mit der Ruhe und Schönheit der Natur, zieht Besucher aus aller Welt an, die sich von dieser grünen Oase verzaubern lassen möchten.



SIGHTSEEING
IN RIO DE JANEIRO

ILHA GRANDE

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: TIM - ADOBE.STOCK

**„Wer Brasilien wirklich zu erleben
weiß, der hat Schönheit genug für sein
halbes Leben gesehen.“**

Stefan Zweig

Das ultimative Paradies in der Nähe von Rio de Janeiro

Ein Stück Himmel auf Erden liegt nur etwa 150 Kilometer westlich von Rio de Janeiro entfernt - die atemberaubende Ilha Grande. Diese Insel ist das beliebteste Ausflugsziel für Reisende, die auf der Suche nach unberührter Natur und Schönheit sind.

Hier erwarten dich Strände, die wie aus einem Traum entsprungen scheinen - mit ihrem makellosen weißen Sand und dem glasklaren Wasser, das sanft an die Küste schwemmt. Jeder Strand auf Ilha Grande hat seinen eigenen Charme, von ruhigen Buchten wie Lopes Mendes bis hin zu Abgeschiedenheit an der Saco do Céu. Ein Paradies für Sonnenanbeter und Wasserratten gleichermaßen.

Doch die Schönheit dieser Insel beschränkt sich nicht nur auf ihre Küstenlinie. Ilha Grande ist ein wahres Paradies für Naturliebhaber und Wanderer. Hier kannst Du Wanderungen durch dichte Wälder unternehmen, die von einer einzigartigen Vielfalt an Pflanzen und Tieren bevölkert sind. Pfade führen zu versteckten Wasserfällen, malerischen Aussichtspunkten und natürlichen Pools, die zum Erfrischen einladen.

Und dann sind da noch die Bootstouren. Ilha Grande bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, die umliegenden Gewässer zu erkunden. Ob Du nun zu einsamen Stränden segelst, Schnorchelabenteuer in kristallklarem Wasser erlebst oder zu geheimnisvollen Höhlen und Buchten paddelst - die Bootstouren hier sind eine unvergessliche Erfahrung.



TOM FORD PARFÜMS

das olfaktorische Statussymbol

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: MEHANIQ41, HEORSHE, ASAURIET - ADOBE.STOCK

Neben den traditionellen Symbolen des Luxus wie Uhren, Schmuck und Kleidung haben hochwertige Parfüms zunehmend ihren Platz eingenommen.

Tom Ford, der während seiner Zeit als Kreativdirektor bei Gucci und Yves Saint Laurent ein Modeimperium aufbaute, definierte 2005 das männliche Prestige neu.

Dies markierte die Geburtsstunde der Tom-Ford-Parfüms – Düfte für den modernen Mann, die Stil, Eleganz und Selbstbewusstsein verkörpern.

Heute steht die Premiummarke für ein neues Luxuserlebnis, das nicht nur für das Umfeld, sondern auch für den Träger selbst gedacht ist.



WWW.TOMFORDBEAUTY.COM





Die Neuinterpretation von Herrendüften

Im Jahr 2006 beschloss der Designer Tom Ford, seine eigenen Duftkreationen auf den Markt zu bringen. Er war entschlossen, die konventionellen und zugegebenermaßen austauschbaren Herrendüfte in Frage zu stellen. Sein Ziel war es, die traditionellen Grenzen der Duftwelt für Männer zu sprengen, indem er subtile, spielerische Details einfügte und ungewöhnliche Duftnoten integrierte. Ford schuf eine moderne Definition von Luxus, die den Glamour und den Charakter der Herrendüfte neu definierte.

Glamourös und voller Charakter

Kreativität ohne Grenzen – so lautete der Grundgedanke Fords. Er strebte verführerische, experimentelle Düfte an, die die klassischen holzigen und pfeffrigen Noten mit fruchtigen, zitrischen und aromatischen Elementen kombinierten. Dieses Verschmelzen von Tradition

und Innovation sollte den Träger des Duftes in ein einzigartiges olfaktorisches Erlebnis hüllen. Die Flakons selbst waren Ausdruck von Exklusivität und bildeten das unverkennbare Markenzeichen des Luxus von Tom Ford. Diese meisterhafte Komposition und Expertise in der Duftkreation verliehen den Parfüms von Tom Ford ihre unverwechselbare Aura.

Parfüms für jeden Geschmack

Die Düfte Tom Fords unterstreichen die Persönlichkeit eines jeden Mannes. Von sinnlichen und zarten Düften bis hin zu hypermaskulinen und rauchigen Düften ist alles im Sortiment Tom Fords zu finden. Ein Duft sticht jedoch besonders hervor – Tom Ford Oud Wood.



Tom Ford Oud Wood provokant und dennoch elegant

Tom Ford ist bekannt für Düfte, die die gesellschaftlichen Normen herausfordern. Seine kontroversen Kreationen wie „Fucking Fabulous“ oder „Vanilla Sex“ haben in der konservativen Parfümwelt für großes Aufsehen gesorgt. Dennoch zählen diese und viele weitere seiner Düfte, darunter auch der Oud Wood, zu seinen meist respektierten und beliebtesten Duftkompositionen.

Simplizität und Exklusivität

Die Integration orientalischer Duftnoten in ein klassisches westliches Parfüm war 2007 der Durchbruch für Tom Ford in der avantgardistischen Duftwelt. Oud Wood bewahrt die Maskulinität des vietnamesischen Oud-Holzes, bereichert sie jedoch mit Vanille und Tonkabohne. Kardamom, chinesischer Pfeffer, bhutanesischer Weihrauch und Amber verleihen dem Duft eine energiegeladene und zugleich sinnliche Note. Dieses Parfüm vereint das Beste aus der westlichen und orientalischen Welt und diente als Inspiration für viele moderne Düfte.

WISSENSWERTES



Jedes Parfüm von Tom Ford wird mit den feinsten und exquisitesten Zutaten aus der ganzen Welt hergestellt. Jeder Duft hat eine persönliche Hintergrundgeschichte, oft basierend auf den Anekdoten Tom Fords oder seinen Reisen in Länder wie Indien, Italien, Oman und mehr.

DIE ADLER LODGE ALPE IN DEN DOLOMITEN

Dein Premiumurlaub in den
schönsten Bergen der Welt

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: VOM UNTERNEHME, ALEX FILZ & JAN STOPKA - ADOBE.STOCK

Die legendären Gipfel und grünen Hügel der Dolomiten in Südtirol üben seit Langem eine unwiderstehliche Anziehungskraft aus. Das UNESCO-Welterbe bietet mit ihrer einzigartigen landschaftlichen Schönheit den idealen Rahmen für unvergessliche Naturerlebnisse und Abenteuer im Freien. Eine Lodge, eingebettet in unberührte Natur und umgeben von Frieden und Weite. Vor einer atemberaubenden Bergkulisse thront die ADLER Lodge ALPE: ein Ort der Freiheit und ein Ort, der neue Energie spendet, voller alpiner Magie.



WWW.ADLER-RESORTS.COM



Schönheit, die die Natur ungestört lässt

Sanfte Wiesenwellen und markante Felsformationen werden von einem blauen Himmel umrahmt. Die Natur übernimmt die Regie, während die Jahreszeiten ihre Inszenierung perfektionieren.

Die Architektur verschmilzt nahtlos mit der Umgebung – das Hauptgebäude mit seinen 18 Almsuiten und 12 Chalets, alle aus den Hölzern Südtirols gefertigt, passen sich harmonisch in die Landschaft ein. Betritt man das Innere, findet man sich sofort in einer Lounge mit Kamin und Sitzmöbeln aus Kuhfell und Leder wieder. Dahinter öffnet sich das Restaurant mit einer beeindruckenden Fensterfront, während kunstvolle Drucke die Holzvertäfelten Wände schmücken.

In den Almsuiten und Chalets

Diese einzigartigen Rückzugsorte, aus dem charakteristischen Fichten- oder Lärchenholz der Seiser Alm gefertigt, sind wie maßgeschneidert für unvergessliche Momente. Durch die großzügigen Panoramafenster malen die Dolomiten-Gipfel ein spektakuläres Bild vor deinen Augen – eine ununterbrochene, majestätische Kulisse. Hier, in deiner privaten ADLER Lodge Suite, kannst du die unvergleichliche Schönheit und Ruhe dieser Umgebung in ihrer ganzen Pracht erleben und genießen.

An der Seiser Alm

Eine idyllisches Alpenpanorama, umgeben von der einzigartigen Kulisse der Dolomiten. Es ist ein unbeschwertes Leben auf der Alm, sei es im blühenden Wandersommer oder im verwunschenen Skiwinter. Jede Jahreszeit entfaltet ihre ganz eigene Schönheit und bietet einzigartige Möglichkeiten. Die Anerkennung als UNESCO-Welterbe im Jahr 2009 trägt eine doppelte Bedeutung: Sie würdigt die Einzigartigkeit dieser Bergwelt und beauftragt gleichzeitig, sie zum Wohle der gesamten Menschheit zu bewahren und zu schützen.



PERFEKT ZU JEDER JAHRESZEIT

Frühling: Die Seiser Alm erweckt im Frühling zum Leben. Krokusmeere und der fröhliche Gesang der Vögel erfüllen die luftigen Wiesen mit Leben. Die fantastischen Wanderwege der größten Hochalm Europas laden zu ausgedehnten Spaziergängen und Blumenpflücken ein. Es ist eine Zeit des Flanierens und des Genießens.

Sommer: Im Sommer erwacht die Seiser Alm im sanften Licht und der Gesang der Vögel trägt durch die Luft. Es ist eine Zeit, um aktiv zu sein und die dreihundertfünfzig Kilometer Wanderwege der Alm zu erkunden. Das Läuten der Kuhglocken und das leise Zirpen der Grillen begleiten die Besucher auf ihren Ausflügen.

Herbst: Im Herbst entfaltet die Seiser Alm eine besondere Pracht. Die sanften Sonnenstrahlen tauchen die Szenerie in ein warmes Licht, das die Umgebung in eine zauberhafte Atmosphäre hüllt. Es ist eine Zeit des Staunens und der Ehrfurcht vor der Schönheit der Natur, bevor der Winter mit seiner weißen Decke die Alm bedeckt.

Winter: Die Seiser Alm im Winter ist ein Paradies für Schneeliebhaber. Endlose Langlaufloipen, perfekte Pisten für Skifahrer und Snowboarder und unzählige Möglichkeiten, den Naturpark Schlern-Rosengarten im glitzernden Schnee zu entdecken. Abends laden gemütliche Saunen und knisternde Kaminfeuer unter einem Sternenhimmel zum Entspannen ein.





Wellness in den Bergen: Das Alm-Spa

Glas, Holz und Stein fügen sich harmonisch zusammen und eröffnen weite Panoramablicke, die eine tiefe Verbundenheit mit der umgebenden Schönheit schaffen. Nach einem ereignisreichen Tag lädt das Alm-Spa dazu ein, in den Panoramasaunen zu entspannen oder im Ruheraum unter dem Dach die Sterne zu betrachten. Der Pool scheint förmlich über den sanften Almwiesen zu schweben und eröffnet einen Blick, der die majestätischen Berge zum Greifen nah erscheinen lässt.

Pool und Sauna mit Bergpanorama

Der Panorama-Pool bietet zu jeder Jahreszeit einen einzigartigen Anblick der majestätischen Berglandschaft. Das ruhige Wasser spiegelt die Gelassenheit der Natur wider, während die Saunen mit ihrem beeindruckenden Rundumblick auf die Landschaft und die majestätischen Dolomiten ein unvergessliches Wellnesserlebnis bieten.



LUXUSREISE MALIBU

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER

IMAGE: SUNDRY PHOTOGRAPHY, ONEINCHPUNCH, ERIC ISSELÉE,
GABRIELE MALTINTI - ADOBE.STOCK

Nur einen Katzensprung von der dynamischen Metropole Los Angeles entfernt, erstreckt sich Malibu entlang der Küste Kaliforniens als ein atemberaubendes Paradies für einen luxuriösen Tagesausflug. Ganz gleich, ob Du die Sonne am Strand genießen, kulinarische Köstlichkeiten entdecken oder eine Shoppingtour unternehmen möchtest – Malibu hat für jeden etwas zu bieten.

Der Weg nach Malibu

Um das Flair dieser Küstenstadt zu erleben, bietet es sich an, von Los Angeles aus ein Auto zu mieten oder für das ultimative Malibu-Feeling mit einem Oldtimer-Cadillac Cabriolet die Reise zu beginnen. Die Fahrt von Los Angeles nach Malibu dauert etwa 50 Minuten und bietet bereits unterwegs faszinierende Landschaften sowie einen unvergesslichen Blick auf den Ozean.

Entdecke die idyllische Küste Malibus

Starte Deinen Tag mit einem Besuch an den glitzernden, blauen Gewässern Malibus. Hier kannst Du dich in einer Vielzahl von Strandaktivitäten wie Surfen, Schwimmen, Segeln und Kajakfahren austoben. Oder genieße einen entspannten Spaziergang entlang der zahlreichen Strände und nimm die unglaubliche Aussicht auf den Strand, die Kanäle und die majestätischen Santa Monica Mountains in dich auf.



Luxuriöse Erlebnisse mit Stil

Malibu verwöhnt seine Einwohner und Besucher mit einer Fülle eleganter Restaurants, Spas, exklusiver Boutiquen und Galerien. Genieße einen Wellness-Tag in einem der vielen High-End-Spas oder erkunde die große Auswahl an gehobenen Restaurants zum Mittagessen. Die edlen Boutiquen entlang der sonnendurchfluteten Boulevards laden zum exklusiven Shopperlebnis ein.

Traumhaften Strände und glitzernde Gewässer

Die Strände von Malibu zählen mit ihrem weißen Sand, kristallklarem Wasser und atemberaubenden Ausblicken zu den schönsten weltweit. Erkunde die verschiedenen Strandabschnitte oder unternehme einen Bootsausflug zur Catalina Island – hier findet jeder seinen persönlichen Favoriten in dieser vielseitigen Landschaft.

Verwöhne dich mit Michelin-Küche

Malibu beherbergt einige der besten Restaurants der Welt. Von Fischrestaurants, die frangfrischen Fisch servieren, bis hin zu italienischen Feinschmeckerlokalen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Freu dich auf ein Sushi-Dinner oder lass dich in einem Restaurant mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnen. Und für den perfekten Drink zum Essen bieten die Strandbars entlang des Pacific Coast Highway eine ideale Kulisse.

The Vibes of Malibu

Es ist nahezu unmöglich, sich der unbeschwerten und inspirierenden Atmosphäre Malibus zu entziehen. Ein Ort, an dem man die Seele baumeln lassen und dem Trubel der Stadt Los Angeles entfliehen kann. Ob ein Tag voller Sonnenspaß oder entspannende Einkaufstherapie – in diesem wunderschönen Teil Kaliforniens findet jeder sein persönliches Stückchen Glück.



THE MACALLAN WHISKY

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: DANIELVIERO, THAMKC, ALENKADR, MANDRITOIU,
AI PRODUCTION - ADOBE STOCK

Bereits 1824 gegründet, zählt die schottische Whiskybrennerei The Macallan zu den Pionieren der legalen Brennkunst in Schottland. Ihr Ruf als Produzent des besten Single Malt Whiskys weltweit hat seitdem Bestand. Von bescheidenen Anfängen in einem Holzschuppen hat sich The Macallan heute zu einem Giganten entwickelt, der ein Drittel des globalen Marktes für Single Malt Whisky beherrscht. Gelobt für meisterhafte Handwerkskunst, sowohl im Geschmack als auch im Design, ist der Whisky von The Macallan unter Liebhabern auf der ganzen Welt äußerst begehrt.



WWW.THEMACALLAN.COM



Das Besondere an The Macallan

The Macallan ist international bekannt für die außergewöhnlichen Eichenfässer, die bei der Produktion eine große Rolle spielen. Diese sorgfältig ausgewählten Fässer werden gemäß den strengen Vorgaben des Macallan Whisky Mastery Teams beschafft, hergestellt, getoastet und gelagert. Da bis zu 80 % des endgültigen Charakters und Geschmacks von The Macallan durch die Qualität des Fasses bestimmt werden, ist das Eichenfass der zentrale Faktor für die Qualität und den unverkennbaren Stil ihres Single Malts.

Die unvergleichliche Farbe der Whiskys

Die Farbe der Macallan-Whiskys entsteht ausschließlich durch das Holz, in dem sie reifen. Jeder Baum ist einzigartig und verleiht während der Reifung unterschiedliche Aromen und Farbtöne. Durch das Geschick der Whisky-Macher wird sichergestellt, dass die Farbgebung von Abfüllung zu Abfüllung so gleichmäßig wie möglich bleibt und zwar durch die sorgfältige Verwaltung und Auslese der Fässer, die das für The Macallan Single Malt so wichtige Spektrum an natürlichen Farben liefern.

Hingabe zur Exzellenz

Seit Alexander Reid im nordöstlichen Schottland die Brennerei gründete, war Qualität stets oberstes Gebot. Unter Einflüssen aus Spanien, Nordamerika und der Heimat Schottland entsteht am Ufer des Flusses Spey ein Destillat von außergewöhnlicher Beschaffenheit.

Die Schlüsselkomponenten

Was macht das weltweit geschätzte Getränk aus? Wasser, Getreide und Hefe bilden die Dreifaltigkeit des Ursprungs. Unterschiede in Lagerung, Getreideauswahl und Destillationsverfahren formen die Geschmacksvielfalt der verschiedenen Whiskysorten.



WISSENSWERT

Schottische Bauern stellten seit Jahrhunderten auf ihren Höfen in der Speyside-Region Whisky her, indem sie ihren überschüssigen Gersten während der ruhigeren Wintermonate verwendeten.





SCHON GEWUSST?



Der Name „Whisky“ hat seine etymologischen Wurzeln im schottisch-gälischen und bedeutet übersetzt „Wasser des Lebens“. Dieser Name wird dem Getränk erst verliehen, wenn es zwei Jahre (USA) oder drei Jahre (Schottland und Irland) gereift ist.

Whisky als Investition

Neben den im Handel erhältlichen Whiskys reihen sich auch in der Familie der The Macallan Whiskys einige Prachtexemplare. Aus diesem Grund sind vor allem Whiskys der Blue-Chip-Marke zu begehrten Sammlerstücken geworden, die bei Auktionen für mehrere 10.000 Euro versteigert werden.

Besonders die Whiskys aus der „Fine and Rare“-Kollektion haben es Sammlern angetan. Diese Kollektion spiegelt die Geschichte und den Qualitätsanspruch von The Macallan auf einzigartige Weise wider und umfasst 57 Jahrgänge bis zurück ins Jahr 1926 und hält den Rekord als größte Sammlung von Single Malts aus einer einzigen Brennerei. Viele dieser Abfüllungen stammen aus nur einem Fass, während andere von The Macallan aus privaten Sammlungen erworben und für diese exklusive Serie erneut abgefüllt wurden.

Der Macallan Index

Der Macallan Index ist ein Maßstab für die Wertentwicklung seltener Whiskys, insbesondere der Marke The Macallan, auf dem Sammlermarkt. Seit 2012 hat dieser Index ein bemerkenswertes Wachstum von 292,75 % verzeichnet. Dieses außerordentliche Wachstum lässt sich auf verschiedene Faktoren zurückführen, darunter die steigende Nachfrage nach seltenen und limitierten Abfüllungen von The Macallan. Die begrenzte Verfügbarkeit einiger Jahrgänge, die Exklusivität bestimmter Kollektionen wie der „Fine and Rare“-Kollektion sowie die Anerkennung der Marke als Symbol für Handwerkskunst und Qualität haben die Preise auf dem Markt angetrieben. Zudem trug die wachsende internationale Begeisterung für Whisky als Anlageobjekt dazu bei, dass der Macallan Index ein bemerkenswertes Wachstum verzeichnete, was ihn zu einem viel beachteten Indikator für die Rentabilität von Whisky-Investitionen gemacht hat.

Diese doppelte Natur des Whiskys, als Genussmittel und potenzielle Investition, verdeutlicht die Vielseitigkeit und den kulturellen Wert dieses außergewöhnlichen Getränks. Letztendlich bleibt die Entscheidung, ob man ihn trinken oder als Investition betrachten möchte, eine persönliche Wahl, die die einzigartige Verbindung zwischen Geschmack, Geschichte und Wert reflektiert.

VACHERON CONSTANTIN

TEXT: XAVIER SIEBENÄUGER
IMAGE: DANIELVIERO, THAMKC, ALENKADR, MANDRITOIU,
AI PRODUCTION - ADOBE STOCK

„Es, wenn möglich, immer besser machen,
und das ist immer möglich.“

Mit diesen legendären Worten von François Constantin wurde die Philosophie der Genfer Uhrenmanufaktur Vacheron Constantin definiert, die bis heute Bestand hat.

Über die Jahrhunderte hinweg hat die Maison die perfekte Balance zwischen Tradition und Innovation gefunden und dabei sämtliche technischen, ästhetischen und kunsthandwerklichen Fertigkeiten perfektioniert, die für die Herstellung einer Luxusuhr unerlässlich sind.



WWW.VACHERON-CONSTANTIN.COM





Das 250 Jahre alte Erbe der Zeitmessung

Die älteste Uhrenmanufaktur Genfs, Vacheron Constantin, wurde 1755 gegründet und verkörpert seit über 250 Jahren kontinuierliche Hingabe zur Genfer Uhrmacherkunst. Mit einem Erbe, das auf Generationen echter Meister ihres Fachs zurückgeht, reflektieren die Zeitmesser dieses Hauses in ihrer schönsten Form die Werte der Haute Horlogerie.

Als der jüngste von fünf Söhnen eines Webermeisters in Genf wurde Jean-Marc Vacheron bereits in jungen Jahren von seinem Vater in die Kunst des Handwerks eingeführt. Mit 24 Jahren gründete er seine eigene Uhrmacherwerkstatt. Am 17. September 1755 etablierte er sein Unternehmen im Bezirk Saint-Gervais und nahm seinen ersten Lehrling, Esaïe Jean François Hetier, unter seine Fittiche. Dieses historische Ereignis wurde in einem Dokument festgehalten, das als ältester Nachweis der Vacheron-Uhrmacherdynastie gilt. Eine Tradition die seit über 266 Jahren ohne Unterbrechung fortbesteht.

Ein Maßstab für technische und ästhetische Exzellenz

Das Qualitätszeichen der Genfer Punze schmückt die handwerklich exquisiten und technisch raffinierten Zeitmesser und ist das älteste Qualitätssiegel der Schweizer Uhrmacherkunst. Seit 1886 legt dieses anspruchsvolle Regelwerk strenge Anforderungen an die technische und ästhetische Qualität der einzelnen Komponenten fest.

Ästhetik und Können vereint

Vacheron Constantin präsentiert heute zehn Kollektionen, die von schlichten Zwei-Zeiger-Uhren über sportliche Modelle bis hin zu den komplexesten Großen Komplikationen wie dem Ewigen Kalender, Tourbillon und der Repetition reichen und alle technischen Raffinessen repräsentieren. Jede Kollektion zeichnet sich durch akribische Detailarbeit und eine individuelle Persönlichkeit aus. Traditionelle Handwerkskünste wie Skelettieren, Guillochieren, Gravieren und die anspruchsvolle Technik des Grand-Feu-Emails werden genutzt, um die einzigartige Genfer Feinuhrmacherei zu ehren und zu bewahren.



Die Heilige Dreifaltigkeit der Uhren

Die "Heilige Dreifaltigkeit der Uhren" vereint die drei herausragenden Größen der Uhrenwelt: Audemars Piguet, Patek Philippe und Vacheron Constantin. Jede dieser Marken ist auf ihre eigene Weise einzigartig, doch sie verbindet ein gemeinsames Erbe, das sich in hauseigenen Uhrwerken, makelloser Verarbeitung, kunstvoller Uhrmacherkunst und herausragendem Handwerk zeigt. Dieser Titel wurde in den 1970er-Jahren verliehen, um ihre herausragende Leistung auf dem Weg zur Spitze der Haute Horlogerie zu würdigen und ihr unermüdliches Streben nach handwerklicher Exzellenz zu ehren.



Erhaltung von Kulturerbe und Innovation

Die Verpflichtung von Vacheron Constantin geht über die reine Uhrmacherkunst hinaus. Als eine der ältesten Uhrenmanufakturen setzt sich das Unternehmen aktiv für den Erhalt des kulturellen Erbes ein, indem es nicht nur traditionelle Techniken bewahrt, sondern auch neue Horizonte der Innovation erkundet.

Der Geist der Exzellenz und Innovation, der die Marke seit ihrer Gründung geprägt hat, manifestiert sich in der Partnerschaft mit Experten und Institutionen. Durch die Zusammenarbeit mit renommierten Künstlern, Restauratoren, Bildhauern und Museen wie dem Louvre in Paris setzt Vacheron Constantin nicht nur auf die Weitergabe von Handwerkskunst, sondern auch auf die Entstehung neuer kreativer Synergien.

Diese harmonische Verbindung von Tradition und Moderne spiegelt sich in einzigartigen Sondereditionen wider, die nicht nur technische Meisterwerke sind, sondern auch Geschichten erzählen. Diese Uhren erwecken Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in einer faszinierenden Symbiose zum Leben und machen Vacheron Constantin zu einer Schmiede zeitloser Kunstwerke, die weit über die Grenzen der Zeit hinausreichen.

Dieser unablässige Drang nach Perfektion und die Verbindung von Erbe und Innovation stellen sicher, dass Vacheron Constantin nicht nur die Geschichte der Uhrmacherkunst ehrt, sondern auch die Zukunft der Haute Horlogerie gestaltet.



TRADER^{WP}

WORK HARD - PLAY HARD

Das Magazin „Trader WP“ ist eine Publikation der TraderFox GmbH

VERLAG

TraderFox GmbH, Obere Wässere 1 in 72764 Reutlingen.

Website: www.traderfox.de

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart, Registernummer: HRB 726117

E-Mail: abo@traderfox.de, Telefon: +49 (0) 7121 -8208028

Geschäftsführung: Dipl.Vw. Simon Betschinger, Dipl.-Wi.-Ing. Martin König

CHEFREDAKTION

Chefredakteur (V.i.S.d.P.): Simon Betschinger, Anschrift siehe Verlag.

Stellvertretender Chefredakteur: Luca Bißmaier

Chef vom Dienst: Cornelia Klausch

Schlussredaktion: Simon Betschinger

VERTRIEB / ANZEIGEN

Ansprechpartner für Marketing, Vertrieb und Anzeigenverkauf: Christina Rothfuß, christina.rothfuss@traderfox.de

Abonnements: Halbjahresabo Inland: 174 €. Die Abonnementangebot finden Sie auf www.aktien-mag.de. Erscheinungsweise: Zweimal pro Monat.

Druck: Onlineprinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Beteiligte Personen und Aufklärung über Eigenpositionen. Alle Redakteure haben sich strengen Verhaltensstandards verpflichtet.

Konzeption und Idee

Simon Betschinger (Deutsche Telekom, Lang&Schwarz, Puma, Rheinmetall, Mercedes-Benz, Siemens, GK Software, Hannover Rück, Allianz, Münchener Rück, MTU Aero Engines, 2G Energy, Hamburger Hafen, adesso, DocCheck, TeamViewer, BASF, Bayer, TraderFox HighQuality Alpha Selection Index, High-Quality-Stocks Europe TF Index, Perion Network, QIX Deutschland Index, Airbus, Mowi, Adobe, Alibaba, Amazon.com, Autodesk, BioNTech, Booz Allen Hamilton, C3.ai, CocaCola, Deere, Walt Disney, Etsy, Meta Platforms, General Dynamics, Jack Henry, L3 Harris, Lockheed Martin, McDonald's, Microsoft, Northrop Grumman, Nvidia, Qualcomm, Rambus, Shutterstock, Super Micro Computer, Taiwan Semiconductor).

Stellvertretender Chefredakteur

Luca Bißmaier (Aktienpositionen: Petroleo Brasileiro S.A. (Long), Agnico Eagle Mines Ltd. (Long), Limes Schlosskliniken AG (Long), Novo-Nordisk AS (Long), TotalEnergies SE (Long), Apple Inc. (Long), Costco Wholesale Corp. (Long), General Mills Inc. (Long), Infosys Ltd. (ADRs) (Long), Microsoft Corp. (Long), Southern Copper Corp. (Long).

TraderFox-Redaktion

Max Henß (k. E.), Xavier Siebenäuger (Allianz, American Express, Apple, BMW, Coca-Cola, Domino's Pizza, Hermès, Kering, L'Oréal, LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton, McDonald's, Moncler, Novo Nordisk, Starbucks), Marvin Herzberger (LPKF Laser, PVA Tepla, Aurelius Equity, Friedrich Vorwerk, Delivery Hero, CR Capital Real Estate, flatexDegiro, Kion, Lang&Schwarz, C3.ai, Clean Energy Fuels, Digital Turbine, Meta Platforms, LivePerson, MasterBrand, Mobileye, Opko Health, Pure Storage, Reata Pharma, Rigel Pharma, Sonoma Pharma, Tesla), Andreas Zehetner (Perion Network, Agilysys, Arista, Axon, First Solar, Inspire Medical, Insulet, Jabil, Palo Alto Networks, Procore, Samsara, Symbolic, Visteon, Xponential Fitness), Andreas Haslinger (Umicore, Fairfax, Eckert & Ziegler, Merck KGaA, RWE, Allianz, adesso, Hermes, LVMH, Medtronic, Perion Network, L'Occitane, Tomra Systems, Genovis, Adobe, Alarm, Alexandria Real Estate, Apple, Autodesk, BlackRock, Ceko Environmental, Meta Platforms,

Grupo Aeroportuario del Centro Norte, Hershey, Houlihan Lokey, Iridium Communications, L3 Harris, Match Group, Microsoft, Northrop Grumman, Nvidia, PepsiCo, Rio Tinto, Samsung SDI, Scotts Miracle Gro, Signature Bank, UFP Industries, Unilever, VICI Properties, W.P. Carey). Dr. Philip Bußmann (Wikifolio-Index Investment 4.0, Wikifolio-Index China Hightech), TraderFox GmbH (United Internet, Bechtle, Cancom, Hypoport, Eckert & Ziegler, Elmos Semiconductor, Fuchs Petrolub, Jungheinrich, Merck KGaA, Rheinmetall, SAP, Siemens, GK Software, Allianz, Münchener Rück, MTU Aero Engines, Steico, adesso, Netfonds, BASF, Siemens Energy, flatexDegiro, TraderFox High-Quality Alpha Selection Index, Kion, QIX Deutschland Index, QIX Dividenden Europa Index, Kone, Pernod Ricard, Vinci, Perion, Thales, JD.com, Tencent, Heineken, Yandex, Leroy Seafood, Salmar, Adobe, Alarm.com, Arista Networks, Autodesk, Booz Allen Hamilton, Broadcom, Cerence, D.R. Horton, Deere, Digital Turbine, Walt Disney, Electronic Arts, Equifax, Expedia, Meta Platforms, Factset, Funko, Hims&Hers, Howmet Aerospace, Infosys, International Flavors & Fragrances, Keysight Technologies, Lockheed Martin, LivePerson, L3 Harris, Marriott, McDonald's, Motorola Solutions, Northrop Grumman, Nvidia, Oracle, Pure Storage, Qualcomm, RH, Reliance Industries, Samsung SDI, Signature Bank, Super Micro Computer, SolarEdge, Taiwan Semiconductor, Universal Health Services, Zebra Technologies).

Titelbildgestaltung

Jessica Igel

Konzept, Gestaltung, Satz & Layout

Jessica Igel (CD)

Lektorat

Timo Schmitz

Layout & Satz

Cornelia Klausch, Jessica Igel (CD)

Bildmaterial

AdobeStock, Firmen-Pressematerial

Werbung und Kooperationen

s.betschinger@traderfox.de

Alle weiteren Infos finden Sie auf:

<http://compliance.traderfox.de>

Urheberrecht

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Ausgabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden, eine Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privaten Zwecken bedarf der vorherigen Zustimmung der TraderFox GmbH.

Haftungsausschluss

Dieses Magazin ist eine journalistische Publikation und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapiers dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informationsangeboten treffen.

TraderFox Indizes: TraderFox entwickelt Indexregelwerke und lizenziert diese zum Beispiel an Banken und Vermögensverwalter. Wir weisen darauf hin, dass TraderFox Lizenzeinnahmen mit den TraderFox-Indizes erhält und anstrebt.

TRADER^{FOX}
REALTIME STOCK SCREENING
FLASH



Die mobile Handelsplattform für aktive Trader

Wir von TraderFox verknüpfen unsere professionelle Trading-Software mit dem gebührenfreien Handel des Brokers finanzen.net ZERO. Trader bekommen das Beste aus zwei Welten. Aktien und Derivate können gebührenfrei gehandelt werden. Profi-Trading-Tools helfen dabei, chancenreiche Trades zu identifizieren. Die perfekte Trading-App für aktive Trader.



PROFESSIONELLE TRADING-TOOLS IN TRADERFOX-FLASH

Die Produktlinie „TraderFox Flash“ ist kostenlos nutzbar. Der Login in die Flash-App erfolgt mit dem Login des Brokers finanzen.net ZERO. Wir können die App gratis bereitstellen, weil wir transaktionsabhängig von den Handelspartnern bezahlt werden. Ein Win-Win. Wir implementieren regelmäßig neue State-of-The-Art-Tools in TraderFox Flash, die bei anderen Zero-Commission-Brokern nicht zu finden sind. Beispiele für Profi-Tools:

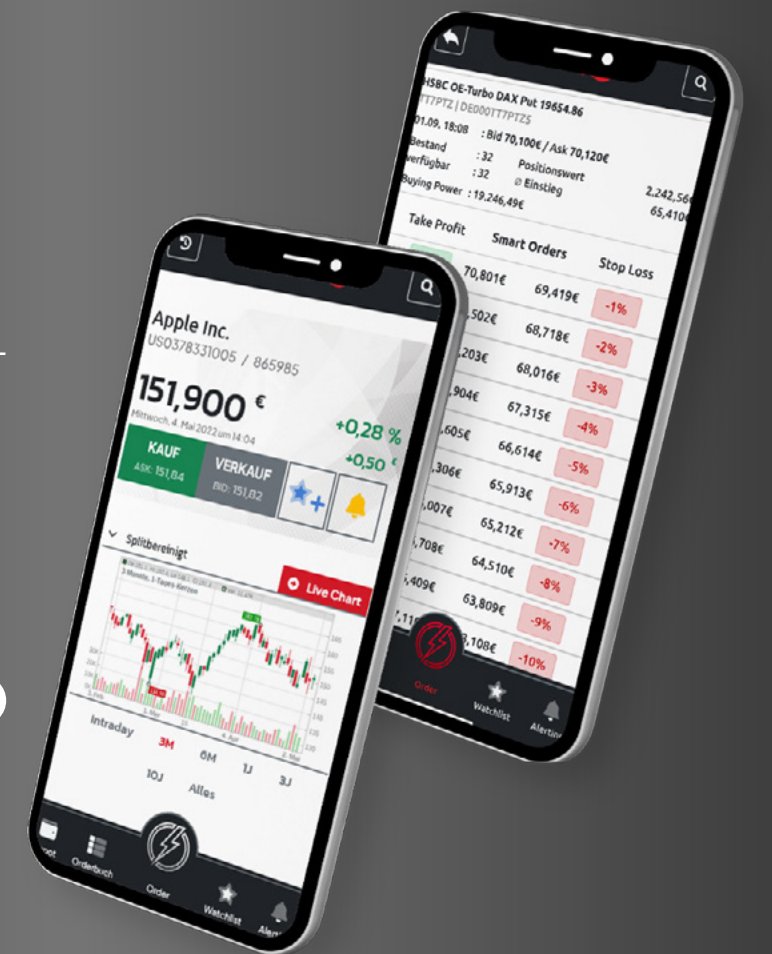
PAIR-TRADING-MODUL

DAX-SENTIMENT

BRANCHEN-LEADER

DEPOT-HEDGE

FAKTOR-TRADING



Trading-App gratis herunterladen auf www.traderfox.net

TRADING-DESK



ECHTZEIT TRADING-SOFTWARE

- ➔ Desktop-Version: www.traderfox.com
- ➔ Komplette browserbasierte Echtzeit-Börsensoftware!
- ➔ Realtimekurse, Charts, Aktienkurse, Echtzeit-News...

MEHR INFORMATIONEN

www.traderfox.com